

Inhalt

Hinweise	3
Einrichtung des Receivers	5
1. Packungsinhalt	5
2. Produkt Überblick	5
3. Fernbedienung.....	7
4. Anschlüsse	8
1) Satellitenkabel anschliessen	8
2) Anschluss von TV (und VCR).....	9
5. Einrichten.....	10
1) Installations Assistent	10
2) Normale Installation	12
3) Antennenkonfiguration & LNB Einstellung	13
4) Kanalsuchlauf	13
5) Sprache	14
6) Datum/Zeit	15
7) Audio & Video Einstellungen	15
8) PVR Aufnahme	15
9) Menü	17
10) Multimedia	17
11) Netzwerk Einstellungen	18
12) Speicher Management	19
13) Power Management	19
14) Common Interface	19
15) System Information.....	20
6. Menu Struktur	20
1) Hauptkategorie	20
2) Unterkategorie (Einstellung).....	20
Bedienungsgrundlagen	22
1. Kanal Navigation.....	22
2. Lautstärke	22
3. Kontrolle der Audio Sprache.....	22
4. Programm Information (Banneranzeige)	22
5. VFD Anzeige.....	23
6. Einstellung der Auflösung und des Bildformats.....	23

7. Sleep Timer	24
8. Untertitel	24
9. Teletext	25
10. Standby Modus	25
Kanalliste	26
1. Gebrauch der Kanal Auf/Ab [P+/P-] Tasten	26
2. Kanalliste	26
3. Dienste Ändern (Kanäle)	26
4. Ändern der Favoriten Liste	27
5. Transponderliste bearbeiten	27
Programmführer (EPG)	28
Aufnahme und Wiedergabe	29
1. Sofortaufnahme	29
2. Manuelle Aufnahme	29
3. Aufnahmeplanung mit dem Programmführer	30
4. Timeshift Aufnahme	31
5. Aufnahmeliste	32
Multimedia	33
1. File Sharing mit dem PC	33
2. Interne / Externe Festplatten	33
Portal	34
HbbTV	35
Copyright - GNU GPL	36
Universal Fernbedienung	40
1. Konfigurations Methoden	40
1) Fernbedienung, werksseitiger SETTING CODE	40
2) 3-Digit Konfiguration	40
3) Automatische Suche der Konfiguration	40
4) Setup Code auslesen	40
5) Werkseinstellungen	40
2. TV Hersteller/Code Liste	41
1) TV	41
2) DVD	46
3) Audio	47

Hinweise

Garantie

Die Garantie gilt nicht für Teile, die durch falsche Nutzung der Informationen in diesem Handbuch Schaden genommen haben. Lesen Sie dieses Handbuch daher sorgfältig durch und machen Sie sich mit den Anweisungen ausreichend vertraut..

Symbole



Gefahr eines Stromschlages! Abdeckung (und Rückseite) dürfen nicht entfernt!
Keine Wartungsteile im Inneren, Wartung ausschliesslich durch den Fachbetrieb!



Dieses Symbol weist auf eine gefährliche Spannung im Inneren des Gerätes hin, es besteht die Gefahr von Stromschlägen und Verletzungen.



Dieses Symbol weist auf wichtige Informationen für das Gerät hin.

Warnungen

- Achten Sie auf die folgenden Hinweise, die auf gefährliche Situationen während der gesamten Bedienung hinweisen.
- Das Gerät ist vor Tropf- oder Spritzwasser zu schützen. Keine Behälter mit Flüssigkeiten, z.B. Vasen, auf dem Gerät abstellen!
- Zur Vermeidung von Explosionsgefahr sind Batterien von offenem Feuer fernzuhalten.
- Ziehen des Netzsteckers schaltet das Gerät aus. Das vom Netz getrennte Gerät verbleibt funktionsfähig.
- Jeder USB Port liefert max. 5V 500mA. Die Leistung von Geräten die mehr als 5V 500mA verbrauchen kann, auch bei externer Stromversorgung, nicht garantiert werden.

Hinweis für Heim- und Privatgebrauch:

Dieses Produkt ist zur Aufnahme und Wiedergabe für rein private Zwecke zu verwenden. Kopieren und kommerzielle Nutzung von urheberrechtlich geschütztem Material ohne Erlaubnis des Rechteinhabers kann durch Gesetze verboten sein. Die Benutzer trägt die Verantwortung für die Verwendung dieses Produktes in Übereinstimmung mit allen Urheberrechten und Gesetzen über geistiges Eigentum.

WEEE Verbraucher Hinweis



Dieses Produkt sollte am Ende seiner Lebensdauer nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Dieses Produkt fällt unter die Richtlinie 2002/96/EG des Europäischen Parlaments und des Rates der Europäischen Union über Elektro- und Elektronikaltgeräte (WEEE). Unter der Zuständigkeit dieser Richtlinien, dürfen Produkte, die nach dem 13. August 2005 auf den Markt kommen, nicht mehr als Hausmüll entsorgt werden. Bitte kontaktieren Sie den Händler, bei dem das Produkt erstanden wurde, oder Ihre zuständige Behörde, für weitere Einzelheiten, wie das Gerät umweltfreundlich entsorgt werden kann.

Sicherheitsvorschriften

Diese digitale Set-up-Box wurde in Übereinstimmung mit den internationalen Sicherheitsstandards hergestellt. Sie sollten die Hinweise auf Vorsichtsmassnahmen zu Ihrer eigenen Sicherheit sorgfältig lesen, bevor Sie die Box in Betrieb setzen.

- Dieses Produkt ist lediglich zur Verwendung in Innenräumen bei gemässigtem Klima vorgesehen.
- Benutzen Sie ausschliesslich das mitgelieferte Netzkabel. Wird es beschädigt, muss es sofort ersetzt werden. Wenden Sie sich immer an qualifiziertes Fachpersonal.
- Vergewissern Sie sich vor Gebrauch, dass die eingestellte Betriebsspannung mit Ihrer örtlichen Stromversorgung identisch ist.
- Um Feuer oder Stromschlag zu verhindern, setzen Sie das Gerät nicht der Nähe von Objekten mit Flüssigkeit, oder dem Bereich von Spritz- oder Tropfwasser, aus.
- Stellen Sie das Produkt so auf, dass das Netzkabel im Notfall sofort aus der Steckdose gezogen werden kann.
- Das Gerät sollte nicht in der Nähe von offenem Feuer benutzt werden, ebenfalls gehört offenes Feuer, z.B. Kerzen, nicht auf das Gerät gestellt.
- Sollte ein Gegenstand oder eine Flüssigkeit in das Gerät gelangen, bitte sofort Netzstecker ziehen und vor Weitergebrauch den Fachhandel aufsuchen.
- Erdung: Zum Schutz vor Blitzschlag und statischer Elektrizität, sollte die zum Gerät führende Antenne geerdet sein. Die ordnungsgemässe Erdung kann durch einen Anschluss an die vorhandene Hauserdung oder durch einen Fachmann eingerichtet werden.
- Setzen Sie das Produkt keinen hohen Temperaturen aus, z.B. das Aufstellen auf anderen wärmeabgebenden Produkten, oder an Orten unter direkter Sonneneinstrahlung oder Punktstrahlern.
- Die Lüftungseinlässe auf der Oberseite des Gerätes dürfen zur ausreichenden Belüftung nicht abgedeckt werden. Stellen Sie das Gerät nicht auf ungeeignete Möbel oder auch Teppiche. Stellen Sie keine elektronischen Produkte auf das Gerät.
- Setzen Sie das Gerät nicht extremen Temperaturschwankungen aus. Das Temperaturgefälle sollte nicht mehr als 10 Grad Celsius betragen
- Stellen Sie das Gerät an einem Ort mit ausreichender Luftzufuhr auf, um einen Wärmestau im Inneren des Gerätes zu vermeiden. Der minimale Abstand um das Gerät herum sollte 7cm nicht unterschreiten. Die Belüftung darf nicht durch Abdecken, z.B. durch Zeitungen, Decken, Vorhänge, etc., der Belüftungseinlässe, behindert werden.
- Das Gerät ist auch im ausgeschalteten Zustand nicht vom Stromnetz getrennt, solange sich der Stecker in der Steckdose befindet.
- Wenn das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht genutzt wird, trennen Sie es bitte vom Stromnetz.

Warenzeichen

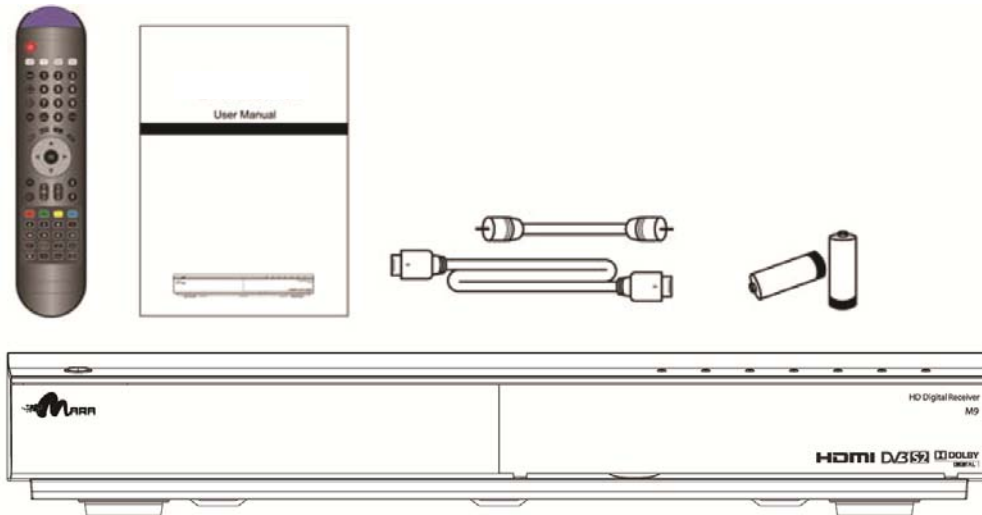
- **Dolby Digital:** Mit Lizenz von Dolby Laboratories hergestellt. 'Dolby' und das 'doppelt D' als Symbol sind eingetragene Warenzeichen von Dolby Laboratories.
- **MP3:** MPEG Layer-3 Audiocodierttechnologie lizenziert durch Fraunhofer IIS und Thomson.

Forum

Für zusätzliche Informationen oder Hilfe zu der Marabox besuchen Sie bitte das offizielle Forum visit our official forum site (www.maraforum.net).

Einrichtung des Receivers

1. Packungsinhalt

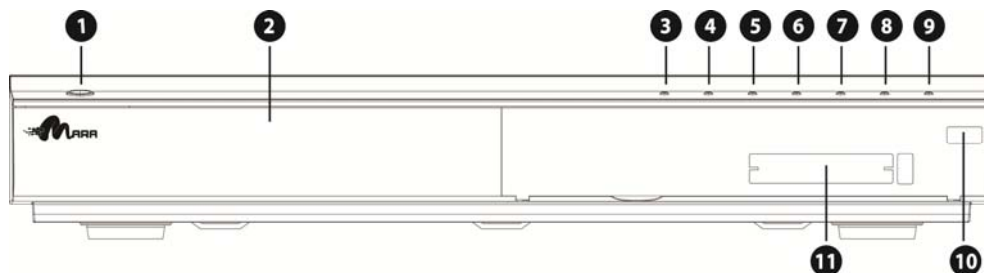


- M9
- Fernbedienung & Batterien
- HDMI Kabel
- Loop-through Kabel
- Bedienungsanleitung

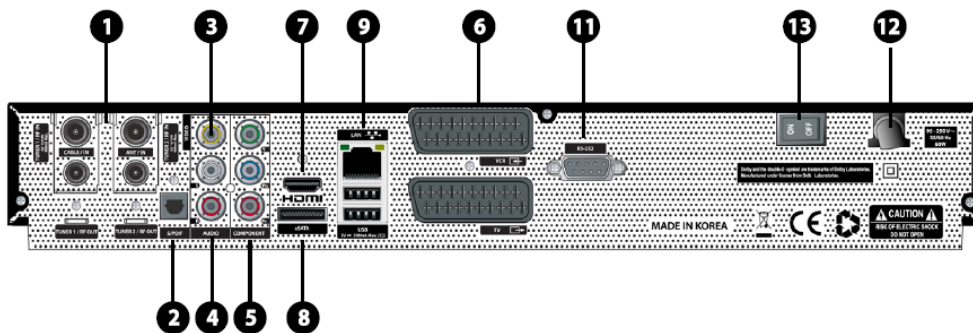
Hinweis: Das Zubehör kann vom Bild abweichen.

2. Produkt Überblick

Die Vorderseite des digitalen Receivers hat Kontrolltasten, Lämpchen und ein Display, die den jeweiligen Status aufzeigen. Im Folgenden wird aufgeführt, was diese im Einzelnen bedeuten.



- ① Power: Den Receiver aus dem Standby Modus an- und ausschalten.
- ② Frontdisplay: Anzeige der aktuellen Uhrzeit im Standby Modus; Anzeige des Kanals oder Service im Betriebsmodus.
- ③ ~④ VOL▲/ VOL▼: Lautstärkeeinstellung
- ⑤ OK: Auswählen
- ⑥ ~⑦ CH▼/ CH▲: Kanalauswahl
- ⑧ Menu: Zeigt das Hauptmenü an
- ⑨ Cancel: Verlassen des Menüs
- ⑩ USB : Anschluss für USB-Speichergeräte
- ⑪ CI Modul Schacht



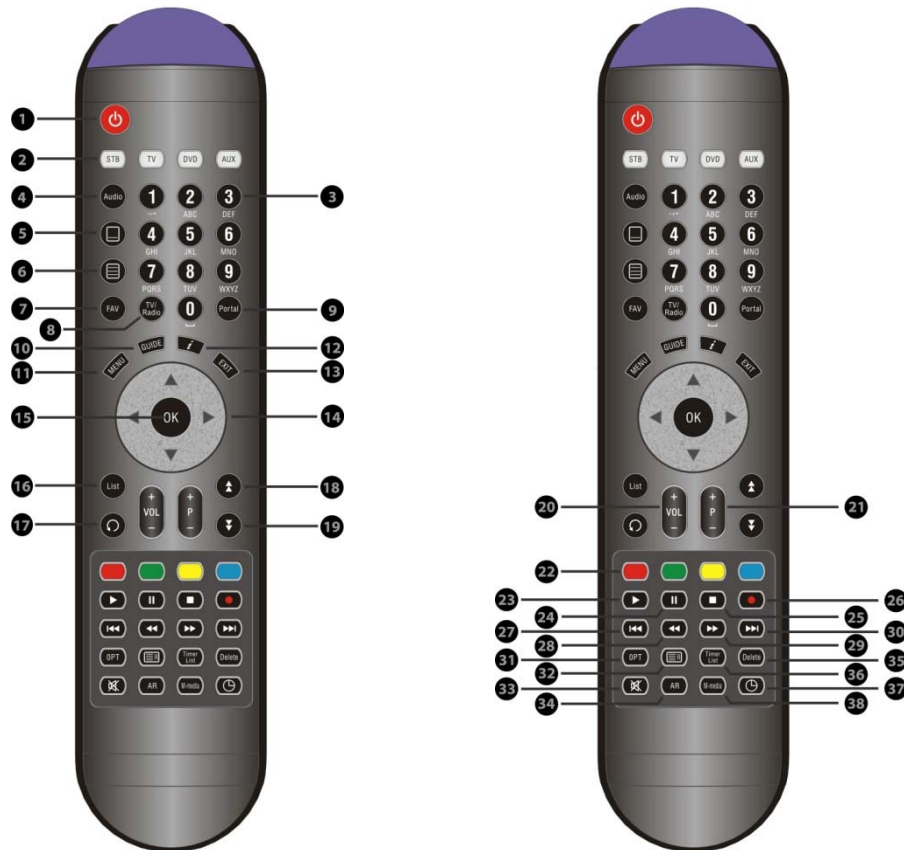
M9 hat eine Vielzahl von Anschlüssen auf der Rückseite.

Prüfen Sie, welche Anschlüsse Ihr FS im Vergleich mit dem digitalen Receiver hat.

- ① LNB 1 IN: Satelliten-Signal Eingang für den ersten Tuner (Strom: Max.500mA mit Überlastschutz)
LNB 1 OUT: Satelliten-Signal Ausgang für den ersten Tuner.
LNB 2 IN: Satelliten-Signal Eingang für den zweiten Tuner
LNB 2 OUT: Satelliten-Signal Ausgang für den zweiten Tuner
- ② S/PDIF OPTICAL: Digitaler (optischer) Audio Ausgang für AV-Receiver
- ③ VIDEO: Composite Video Ausgang für Fernseher (gelb)
- ④ AUDIO L/R: Stereo Audio Ausgang für Fernsehgerät oder Audio-Video Receiver (weiss/rot)
- ⑤ Y/Pb/Pr: Komponenten Video Ausgang für Fernsehgerät (grün/blau/rot)
- ⑥ VCR: Audio und Video Ausgang für ein weiteres Gerät wie z.B. einen Videorekorder
TV: Audio und Video Ausgang für das Fernsehgerät
- ⑦ HDMI: Audio und Video Ausgang für HD (high definition) Fernseher
- ⑧ eSATA: eSATA Port für den Anschluss an eine externe Festplatte
- ⑨ LAN: Netzkabelanschluss
- ⑩ USB: USB Anschluss für Firmware Update und Datentransfer.
- ⑪ RS 232: serieller Dateneingang und -ausgang.
- ⑫ Netzanschluss
- ⑬ On/Off: Netz An/Aus Schalter. Vor Verwendung dieses digitalen Receivers, bitte zuerst den Netzschalter einschalten

Hinweis: Das Bild kann von dem tatsächlichen Produkt abweichen.

3. Fernbedienung



- ① **Power:** Den Receiver aus dem Stand-by Modus An- und Ausschalten.
- ② **STB:** Die Fernbedienung wechselt in den Receiver Modus.
TV: Die Fernbedienung wechselt in den Fernseher Modus.
DVD: Die Fernbedienung wechselt in den DVD-Player Modus.
AUX: Die Fernbedienung wechselt in den Audio System Modus.
- ③ **Zifferntasten:** Für die Eingabe von Kanalnummern und die Eingabe von Ziffern in Menüoptionen.
- ④ **Audio:** Zeigt die Audio Spur an.
- ⑤ **Subtitle:** Auswahl der Untertitelsprache des gegenwärtigen Programmes, wenn angeboten.
- ⑥ **Teletext:** Teletext Anzeige auf dem Bildschirm, wenn angeboten.
- ⑦ **FAV:** Zeigt Ihre Favoritenliste. In diesem Menü können Sie Ihre hinterlegten Favoriten auswählen.
- ⑧ **TV/Radio:** Wechsel zwischen Fernseh- und Radiodienst.
- ⑨ **Portal:** Aufruf des Portal Service.
- ⑩ **GUIDE:** Zeigt den Programmführer für die verfügbaren Kanäle.
- ⑪ **MENU:** Das Hauptmenü wird angezeigt. Nochmaliges Drücken bei angezeigtem Menü führt ein Schritt zurück.
- ⑫ **Info:** Zeigt die Info Box. Wird auch verwendet, um weitere Programminformationen anzuzeigen.
- ⑬ **EXIT:** Beendet ein Menü oder blendet Informationen aus.
- ⑭ **▲▼◀▶(Pfeiltasten):** Navigieren auf/ab und links/rechts in den Menü Optionen.

- 15 **OK:** Bestätigt die ausgewählte Menü Option.
- 16 **List:** Kanalliste (nur im Live Modus)
- 17 **Back:** Wechselt in das vorherige Programm oder geht eine Ebene im Menu zurück;
- 18 ▲ : Wechselt die Seite
- 19 ▼ : Wechselt die Seite
- 20 **VOL+/VOL-:** Erhöht oder verringert die Laufstärke.
- 21 **P+/-:** Wechselt in das nächste oder vorherige Programm.
- 22 **ROT/GRÜN/GELB/BLAU:** Funktionstasten, sind im Kontext der jeweiligen Funktion definiert
- 23 ► : Wiedergabe
- 24 II: Pause
- 25 ■ : Stopp
- 26 ● : Aufnahme
- 27 I<<: Rückwärts überspringen
- 28 <<: Schneller Rücklauf
- 29 >>: Schneller Vorlauf
- 30 >>I: Vorwärts überspringen.
- 31 **OPT:** Service Optionen können ausgewählt werden.
- 32 **Recorded List:** Zeigt die Liste der Aufnahmen auf der eingebauten Festplatte an.
- 33 **Mute:** Stummschaltung.
- 34 **AR:** Auswahl des Bildformats
- 35 **Delete:** Löschen.
- 36 **Timer List:** Zeigt Aufnahmen der Timer Liste.
- 37 **Sleep Timer:** Setzen des Schlaf timers
- 38 **M-media:** Zeigt das Multimedia Menu an

Hinweis: Das Bild kann von dem tatsächlichen Produkt abweichen.

4. Anschlüsse

1) Satellitenkabel anschliessen

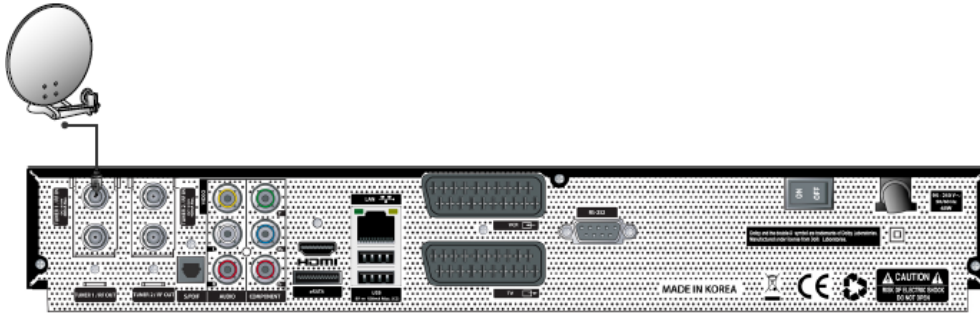
A. Zwei getrennte Satellitenkabel

Falls Sie über zwei getrennte Satellitenkabel mit unterschiedlichen Signalen verfügen, können Sie den LNB1 und LNB2 Eingang unabhängig voneinander konfigurieren.



B. Internes Durchschleifen des Signals

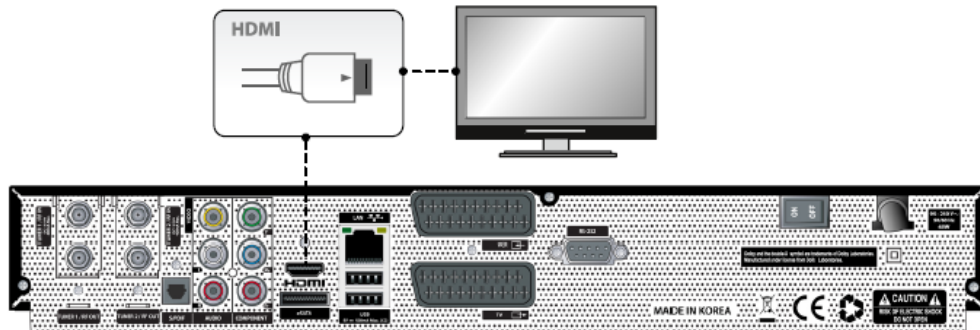
Falls Sie nur ein Satellitenkabel haben, verbinden Sie dieses mit dem LNB1 Eingang.



2) Anschluss von TV (und VCR)

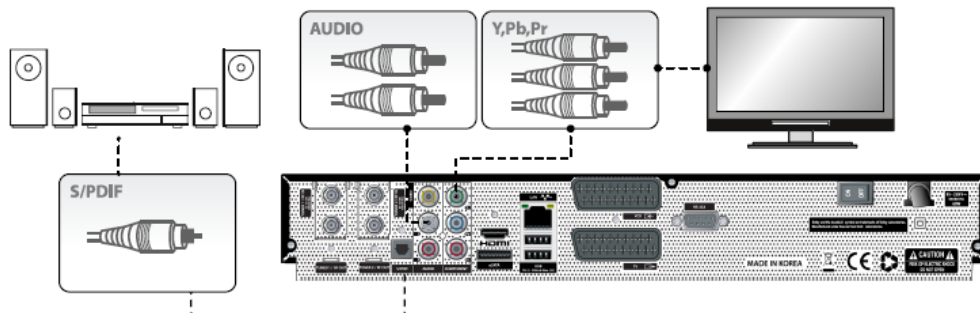
A. TV Anschluss über HDMI Kabel

Aus Gründen der besten Bildqualität, besonders für Digital-TV, wird eine HDMI Verbindung empfohlen. Die meisten HDTVs haben HDMI Anschlüsse, um beste Qualität sicherzustellen. An der Rückwand des M9- Receivers ist eine HDMI Verbindung für diesen Zweck verfügbar. Verbinden Sie Ihr TV Gerät und M9 mit einem HDMI Kabel wie folgt.



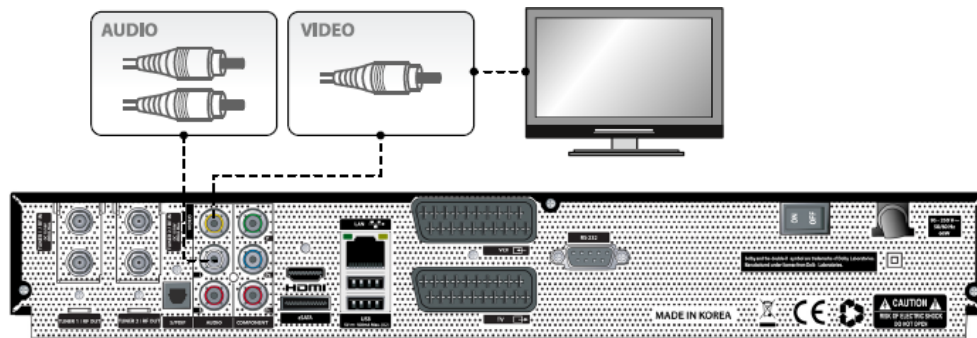
B. Anschluss eines TV Gerätes mit einem Komponenten Kabel

Die zweitbeste Anschlussmöglichkeit für digitales Fernsehen ist über ein Komponenten Kabel (YPbPr). Im Gegensatz zur einer Verbindung über HDMI, die gleichzeitig Bild und Ton Signale übermittelt, wird über YPbPr zusätzlich eine Audio Verbindung über ein Chinch Kabel (Stereo L/R) oder S/PDIF wie folgt benötigt.



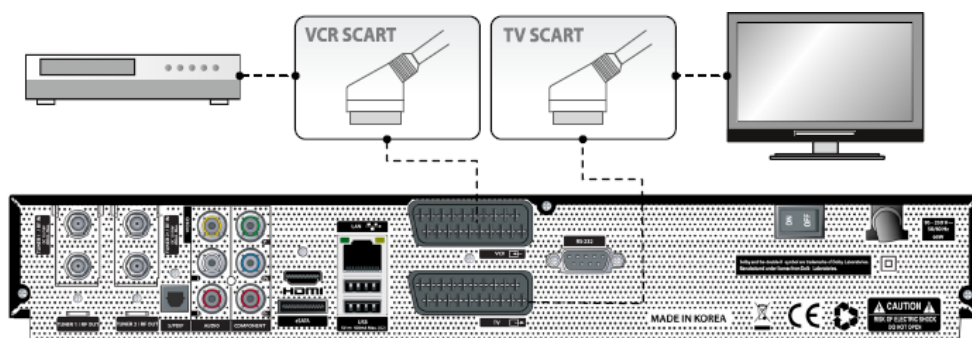
C. Anschluss eines TV Gerätes über Chinch (Video) Kabel.

M9 bietet Composite Video mit normal drei Anschlüssen an beiden Enden; Video (gelb) und zweimal Audio (weiss / rot). Verbinden Sie Ihr TV mit M9 wie folgt.



D. Anschluss von TV(und VCR) mit SCART Kabel


Wenn Sie ein analoges TV-Gerät besitzen, ist der Anschluss über ein SCART Kabel der gebräuchlichste. Verbinden sie Ihr TV-Gerät mit M9 mit einem SCART Kabel wie folgt.



5. Einrichten


1) Installations Assistent

Jetzt haben Sie Ihren Digital-Receiver angeschlossen. Stellen Sie sicher, dass Ihr TV-Gerät eingeschaltet ist. Sie sehen die Anzeigen des digitalen Receivers nun auf dem Bildschirm.



Drücken Sie die  Taste der oberen linken Ecke der Fernbedienung, dann sehen Sie die Willkommen-Anzeige.

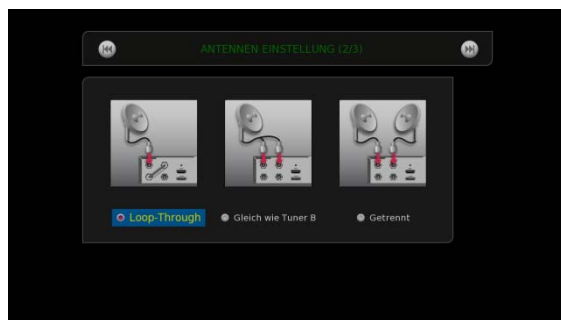
Bitte warten Sie, bis der Fortschrittsbalken 100% anzeigt.





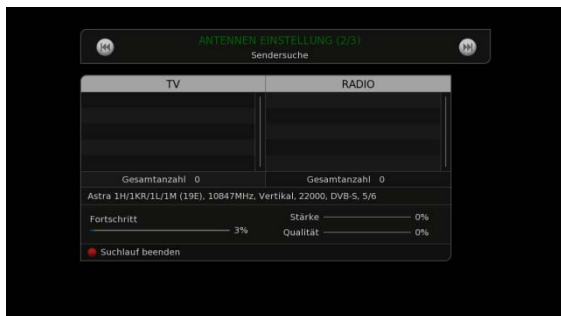
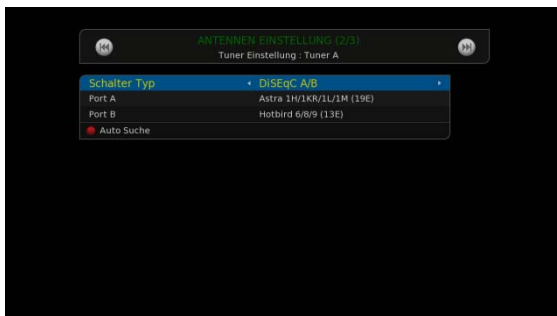
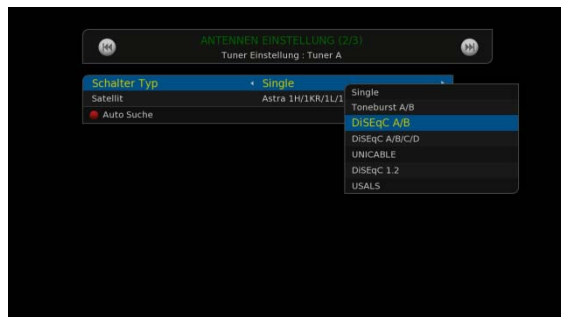
Nach wenigen Sekunden sehen Sie den Installationsassistenten. In Schritt 1 wählen Sie bitte die richtige Sprache aus. Taste  drücken um zu dem nächsten Schritt zu kommen





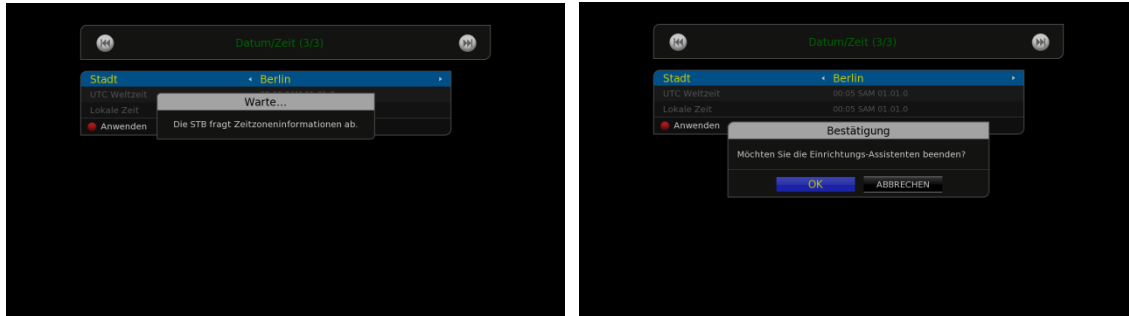
Im zweiten Schritt können Sie die Antennenkonfiguration auswählen. Bitte  oder  drücken, um zu dem nächsten Schritt zu kommen.



Bitte wählen Sie den korrekten Schaltertyp und Satelliten aus. Der Kanalsuchlauf startet nach Drücken der  oder  Taste.

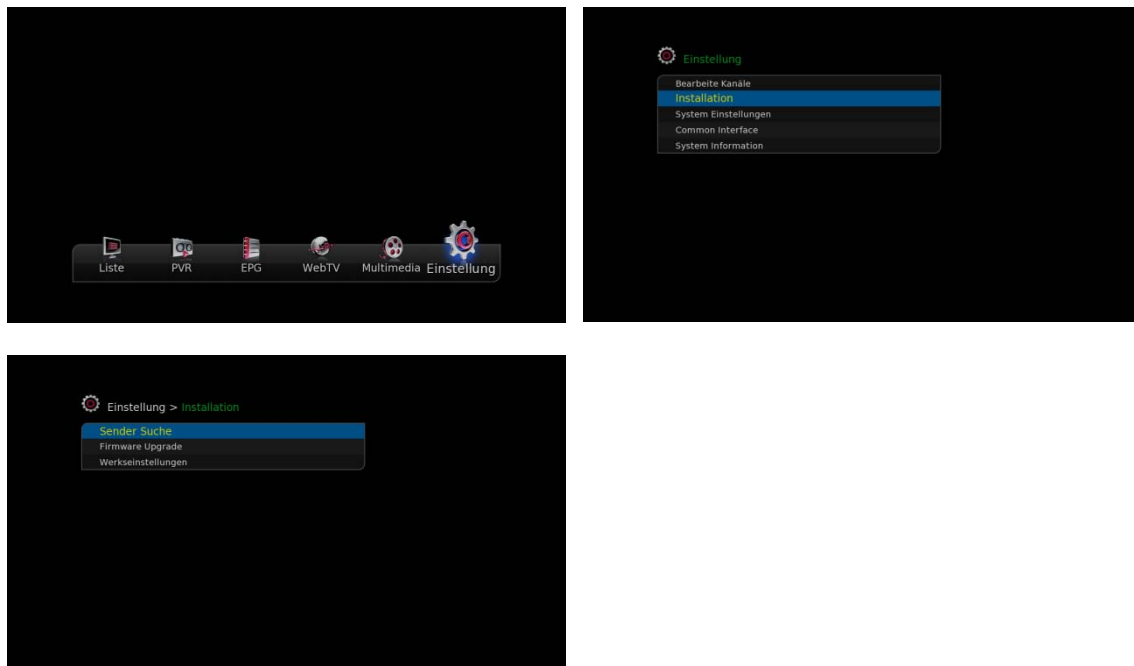


Im dritten Schritt wählen Sie bitte die richtige Zeitzone aus und drücken die Taste  oder  um den Installationsassistenten zu beenden.



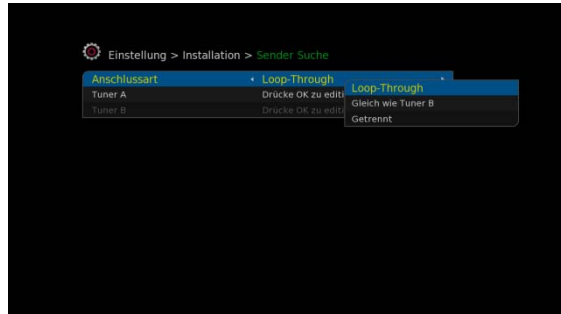
2) Normale Installation


Zur Konfiguration Ihrer Geräte (Satellitenschüssel und LNB) haben Sie folgende Einstellungen in den Unteranzeigen im Installations-Menü vorzunehmen.

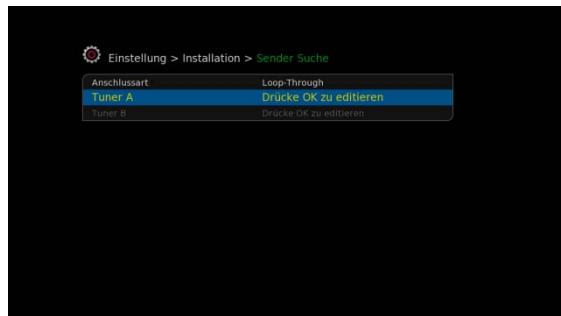


3) Antennenkonfiguration & LNB Einstellung

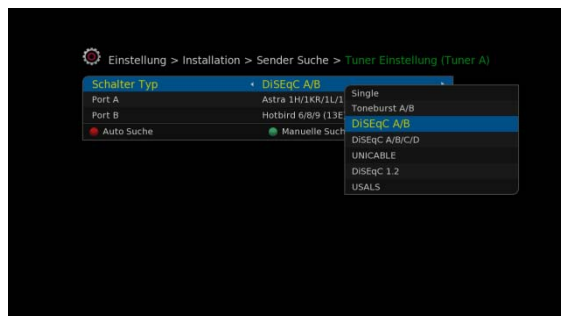
Sie können zwischen drei Tuner Konfigurationen in **Anschlussart** wählen.




Bitte drücken Sie die  Taste, um die Tuner Einstellung zu bearbeiten.

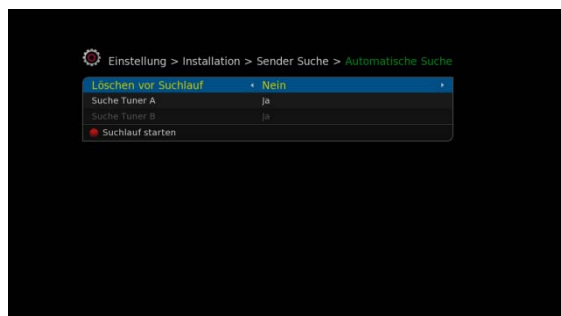


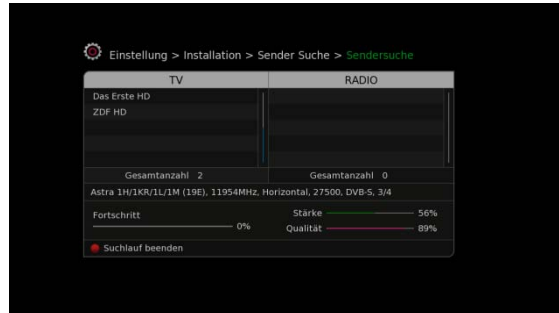
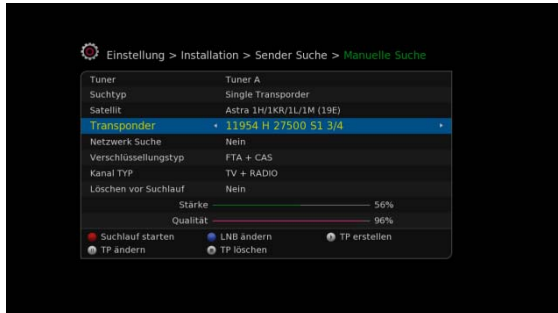
Bitte wählen Sie den korrekten Schaltertyp aus und tragen Sie ggf. den Satelliten in jeden Port ein.



4) Kanalsuchlauf

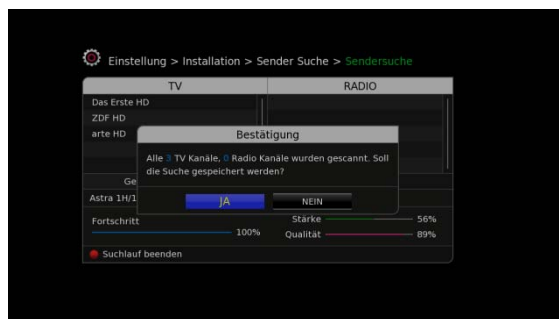
Nachdem Sie alle Einstellungen entweder im Automatik oder im Manuellen Suchmenu vorgenommen haben, drücken Sie  um die Suche zu starten.





Bitte warten Sie, bis die Fortschrittsanzeige 100% anzeigt.

Erscheint auf dem Display die Bestätigung, ist der Kanalsuchlauf abgeschlossen und Sie können mit dem Betrachten/Hören beginnen.



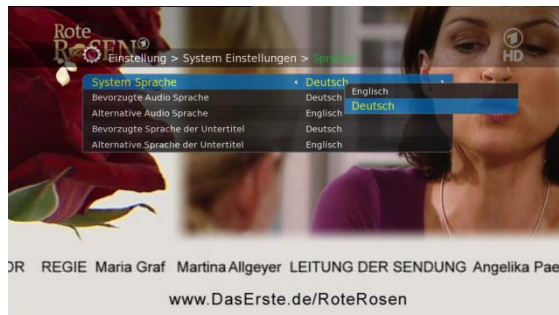
5) Sprache

Aus der Liste können Sie Ihre Haupt-Sprache aussuchen.

Gehen Sie in Einstellungen > System Einstellungen > Sprache.

Unter Nutzung der [▼/▲] Taste finden Sie die gewünschte Sprache.

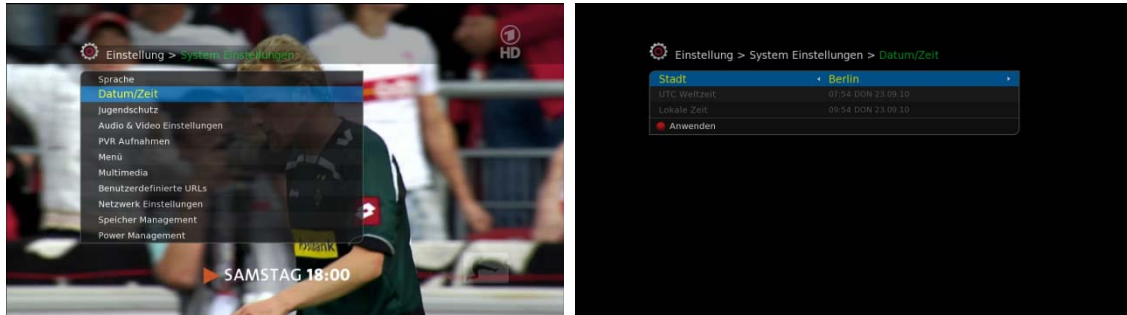
Auch können Sie so die **Sprachen** für die Audio Spur und Untertitel wählen.



6) Datum/Zeit

Sie können die Zeitzone für **Datum/Zeit** vorgeben.

Wählen Sie Einstellungen > System Einstellungen > Datum/Zeit. Sie können die Uhr manuell einstellen oder Sie nutzen das Greenwich Mean Time (GMT) Zeitsignal, das Ihr digitaler TV Provider mit überträgt.



7) Audio & Video Einstellungen

Sie müssen die **Audio und Video Einstellungen** für Ihren Fernseher und andere Geräte entsprechend konfigurieren.

Einstellungen > System Einstellungen > Audio & Video Einstellungen.



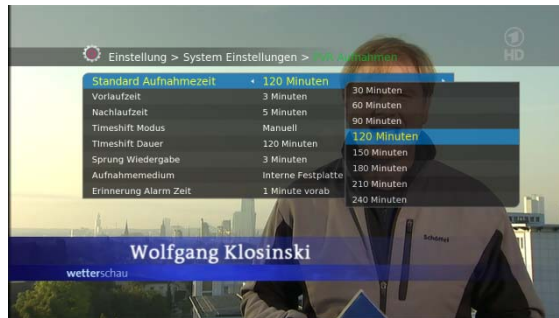
8) PVR Aufnahme

M9 ist ein Personal Video Recorder mit zwei integrierten DVB-S2 Tunern. Sie können bis zu zwei Programme gleichzeitig aufnehmen.

Einstellungen > System Einstellungen > PVR Aufnahme.



Im **PVR Aufnahme Menü**, können Sie die Standard Aufnahmedauer, Vor-/Nachlaufzeit, Timeshift Modus und Timeshift Dauer einstellen.



Setzen Sie die Vor-/Nachlaufzeit zur Sicherheit für den Fall, dass die Aufnahme früher starten oder später enden soll als vorgesehen.

Vorlaufzeit: Zusätzliche Aufnahmezeit vor geplantem Sendestart.

Nachlaufzeit: Zusätzliche Aufnahmezeit nach geplantem Sendeende.



Sie können den **Timeshift Modus** manuell oder automatisch ausführen lassen.



Sie können die Dauer des Timeshiftes (**Timeshift Zeit**) in einem verfügbaren Bereich von 30 Minuten bis zu 4 Stunden einstellen.

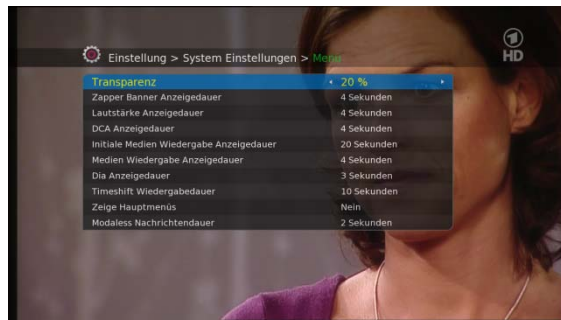


9) Menü

Sie können auf dem Bildschirm die **Menüanzeige** selbst anpassen.
 Wähle Einstellungen > Systemeinstellungen > Menü.



Sie können verschiedene OSD Einstellungen, wie auf dem Bild rechts angezeigt, vornehmen.



10) Multimedia

Wähle Einstellungen > Systemeinstellungen > Multimedia.
 Sie können Untertitel synchronisieren sowie verschiedene Farben im **Multimedia** Menü vorgeben.



Ebenso können Sie **Schriftgröße** und **gestaltung** verändern.



11) Netzwerk Einstellungen

M9 ist mit einem Standard 10/100Mbps Ethernet mit RJ 45 Anschluss ausgerüstet. Es wird empfohlen, die Netzwerkfähigkeit von M9 zu nutzen, um alle Vorteile des Systems zu genießen. Sie können die Netzwerkeinstellungen im **Netzwerk Einstellungs**-Menü konfigurieren.

Wähle Einstellungen > System Einstellungen > Netzwerk Einstellungen.



Im **Netzwerk Einstellungs**-Menü sehen Sie Untermenüs wie in folgenden Bildern.

Der einfachste Weg die Netzwerkeinstellungen vorzunehmen ist, dem Digital Receiver eine dynamische IP Adresse zuzuweisen, indem die IP Verbindungsoption **DHCP** genutzt wird. Dabei wird, sofern dies in Ihrem Netzwerk unterstützt wird, die korrekte IP Adresse zugewiesen.

Beim Neustart des Receivers, kann es ev. zur Änderung der dynamischen IP Adresse kommen, und Sie sollten prüfen was für eine erneute Verbindung zu tun ist.

Um diesen lästigen Umstand zu vermeiden, ist es besser eine **Statische IP** Adresse, und nicht eine dynamische, zu verwenden.

Um eine statische IP Adresse zu bestimmen, wählen Sie die **statische** Verbindungsoption, sodann werden IP Adresse, Subnetz Maske, Gateway, primärer DNS und alternativer DNS Optionen aktiv. Diese Option ist mit der Konfiguration Ihres Routers abzustimmen.



12) Speicher Management

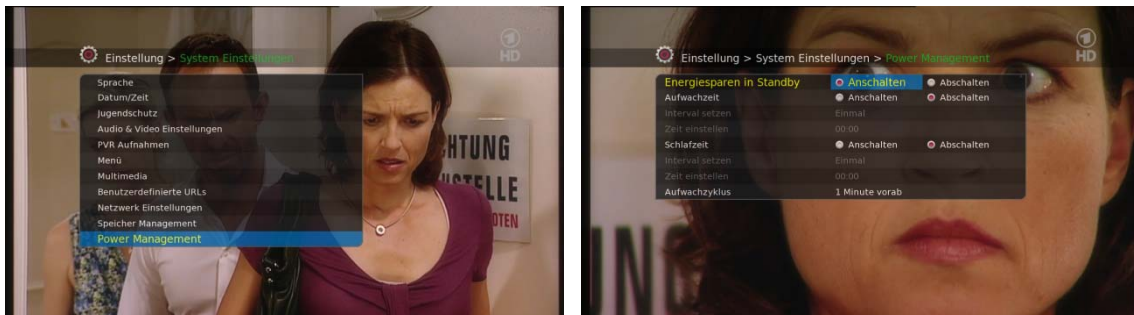
Sie können die Größe der internen Festplatte oder eines externen USB-Speichergerätes prüfen. Außerdem können Sie den ausgewählten Speicher formatieren.



13) Power Management

M9 ist entworfen worden, um Energie effizienter zu verwalten und um zu garantieren, dass der Stromverbrauch unter 1W in dem **Green Power Saving** Modus bleibt.

Sie können den Standby Stromverbrauch daher auf unter 1W minimieren.



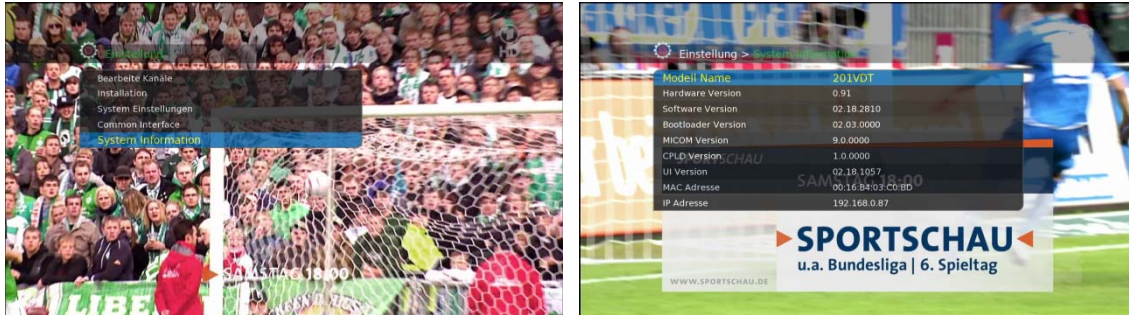
14) Common Interface

Um CAS-Kanäle (z.B. PayTV) zu sehen, müssen Sie eine geeignete CAM und eine Smartcard haben. M9 hat zwei Common Interface Steckplätze integriert. Wenn Sie zwei CAM Module besitzen und diese in Ihrem M9-Receiver einlegen und auch da lassen, haben Sie nicht mehr die Mühe mit dem Wechsel. Wenn Sie eine oder zwei CAMs eingefügt haben, können Sie Informationen der eingelegten CAMs mit diesem Menü aufrufen.




15) System Information

Mit diesem Menü können Sie das aktuelle System Ihres M9-Receiver prüfen. Sie sehen die folgenden Informationen.



6. Menu Struktur

1) Hauptkategorie

					
Liste	PVR	EPG	Multimedia	WebTV	Einstellung

2) Unterkategorie (Einstellung)

Einstellung	Bearbeite Kanäle	Senderliste bearbeiten
		Favoritenliste bearbeiten
		Satelliten / Transponder bearbeiten
	Installation	Sender Suche
		Firmware Upgrade
		Werkzeugeinstellungen
	System Einstellungen	Sprache
		Datum/Zeit
		Jugendschutz
		PVR Aufnahmen
		Menü
		Multimedia
	Common Interface	Benutzerdefinierte URLs
Netzwerk Einstellungen		
Speicher Management		
Power Management		
	Schacht 1	
	Schacht 2	

Einstellung	System Information	Modell Name
		Hardware Version
		Software Version
		Bootloader Version
		MICOM Version
		UI Version
		MAC Adresse
		IP Adresse

Bedienungsgrundlagen

1. Kanal Navigation

Sie haben mehrere Möglichkeiten die Kanäle zu wechseln.

- Drücken Sie die **P+/P-** Tasten.
- Geben Sie die Kanalnummer direkt ein (**0-9**).
- Gehen Sie zur Kanalliste oder zum TV Guide und wählen Sie den Kanal aus.
- Drücken Sie die **TV/Radio** Taste um zwischen TV und Radio Kanälen zu wechseln.
- Drücken Sie die **BACK** Taste um zum vorherigen Kanal zurückzukehren.

2. Lautstärke

Sie können die Lautstärke wie folgt regeln.

- Drücken Sie die **V+/V-** Tasten, um die Lautstärke anzupassen.
- Drücken Sie die **MUTE** Taste, um vorübergehend den Ton auszuschalten.

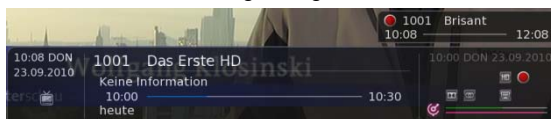
3. Kontrolle der Audio Sprache

Audio Optionen sind nur verfügbar, wenn der Programmanbieter mehrere Audio Sprachen unterstützt.

- Drücken Sie die **AUDIO** Taste
- Wählen Sie die richtige Sprache oder bei Mehrkanalton den richtigen Kanal aus.
- Drücken Sie die **OK** Taste

4. Programm Information (Banneranzeige)

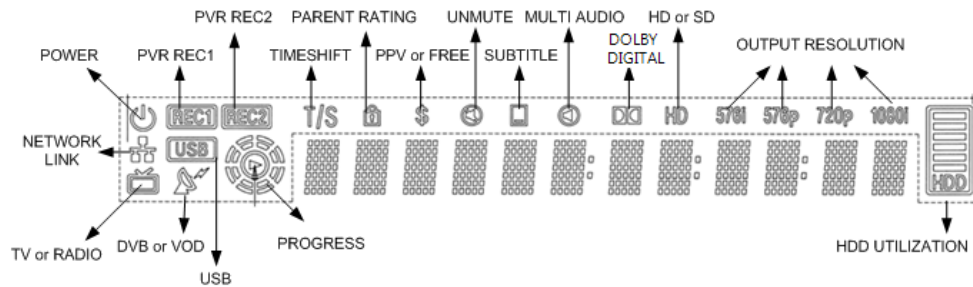
Programminformationen werden beim Kanalwechsel immer für eine bestimmte Zeit angezeigt. Sie können die Programm Informationen durch Drücken der Info Taste während einer Sendung sehen. Durch Drücken der **EXIT** Taste wird die Infoanzeige ausgeblendet.



5. VFD Anzeige

M9 hat eine aufwendige VFD Anzeige.

Es ist eine 12-stellige Dot Matrix VFD Anzeige mit Status Symbolen, Kanalnamen und Programm Informationen.



6. Einstellung der Auflösung und des Bildformats

Sie können die verwendete Auflösung und das Bildformat passend zu Ihrem Fernsehgerät bestimmen.

Hochauflösendes Fernsehen

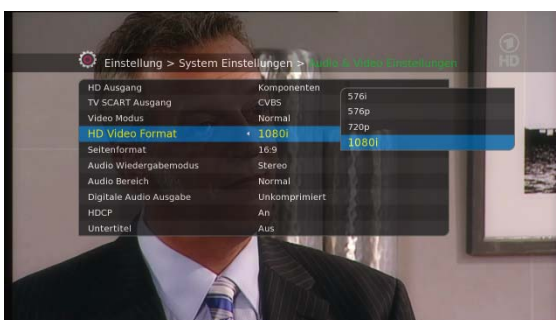
Der Digitalreceiver unterstützt verschiedene Video Auflösungen von 576 bis 1080. Im Allgemeinen spricht man von einer Auflösung ab 720 oder höher von HD TV. Je höher die Auflösung, desto besser ist die Qualität.

Wenn Ihr TV Gerät allerdings HD nicht unterstützt, kann man die HD Qualität nicht genießen.

Wenn Sie den digitalen Receiver mit Ihrem Fernseher über den Komponenten Video Ausgang (Y/Pb/Pr) oder dem HDMI Ausgang verbunden haben, müssen Sie die HD Ausgangsoption COMPONENT wählen. Ansonsten müssen Sie auf SCART einstellen.

Die verfügbaren Werte für das Video Format variieren, je nach dem was Sie eingestellt haben.

Wählen Sie als Video Format die gewünschte Option. Bei einer Auflösung von 576p, wird der digitale Receiver auch höher auflösende Programme mit 576p wiedergeben. Im Gegensatz dazu, wenn Sie die Einstellung 1080i vornehmen, wird der digitale Receiver auch Programme in Standardauflösungen mit einer Auflösung von 1080i wiedergeben.



Audio und Video Einstellungen

Sie müssen die Audio und Video Einstellungen entsprechend Ihres Fernsehers und anderer angeschlossener Geräte konfigurieren. Gehen Sie zu Einstellungen > Audio & Video Einstellungs-Menü. Hier finden Sie die notwendigen Optionen, um die Audio und Video Konfiguration Ihres M9-Receivers vorzunehmen.

Grundsätzlich gibt es zwei Anschlussmöglichkeiten für das Audio-Signal. Beide können gleichzeitig oder einzeln, als Mono oder Stereo (Links/Rechts), benutzt werden.



Der Digitalreceiver kann zwei verschiedene Typen von digitalen Audio Signalen über den S/PDIF Anschluss ausgeben. Entweder als verschlüsseltes oder dekodiertes Signal.

Wenn Ihr Audio System keinen Dolby Digital Decoder verwendet, müssen Sie die Dolby Digital Option ausschalten. Ansonsten können Sie die Option auf Dolby Digital oder unkomprimiert setzen.

7. Sleep Timer

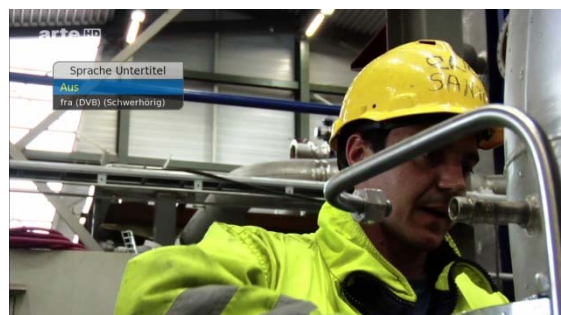
Drücken Sie die **Sleep Timer** Taste um die automatische Abschaltzeit einzugeben.

Jedes Mal, wenn Sie diese Taste drücken, ändert sich der Wert.



8. Untertitel

Sie können die Untertitelsprache auswählen, wenn dies für die Sendung verfügbar ist.



9. Teletext

Teletext ist ein kostenloser Dienst mit aktuellen Informationen über Nachrichten, Wetter und vielen anderen Themen. Sie können interaktive Dienste im Teletext-Modus verwenden.

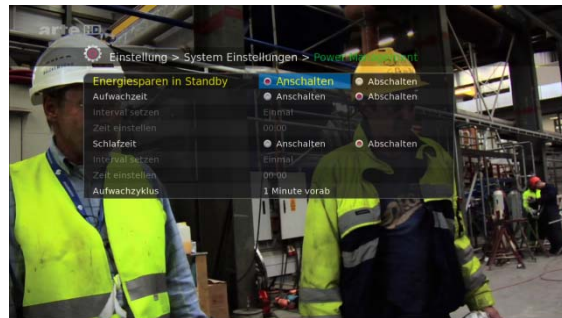
Alle Kanäle, die Teletext unterstützen, haben ein entsprechendes Teletext Symbol auf dem iPlate.

- ① Drücken Sie die **TEXT** Taste.
- ② Um das Teletext Menü anzuzeigen, drücken Sie die **MENÜ** Taste im Teletext Modus.
- ③ Wählen Sie die gewünschte Teletext Funktion aus, drücken Sie die **OK** Taste.



10. Standby Modus

Um den Stromverbrauch zu reduzieren, können Sie den Receiver in den Stand-by Modus versetzen, während das Gerät nicht benutzt wird. Der Stand-by Modus schaltet einige Teile des Receivers ab, diesen aber nicht vollständig aus, um einen erneuten Start beim Verlassen des Stand-by Modus umgehend zu gestatten. Während des Stand-by Modus, zeigt die Stand-by LED Anzeige dies auf dem Frontdisplay an. Wähle Einstellungen > System Einstellungen > Energie Management. Wählen Sie den Stand-by Modus.



Kanalliste

1. Gebrauch der Kanal Auf/Ab [P+/P-] Tasten

Sie können zwischen den Kanälen unter Gebrauch der Kanal Auf/Ab [P+/P-] Tasten navigieren. Immer wenn Sie die P+/P- Taste drücken, wechselt der Kanal in den nächsten / vorherigen Kanal.

2. Kanalliste

Um den ausgewählten Kanal in der Kanalliste zu bearbeiten, sollten Sie zunächst die Kanalliste unter Drücken der List Taste anzeigen. Benützen Sie die Pfeiltaten [▲/▼/▶/◀] um den gewünschten Kanal auszuwählen, dann drücken Sie die OK Taste.

Sie können die gewünschten Eigenschaften mit den Farbsymbolen wie folgt definieren.

-  Sortieren
-  Filtern
-  Favoriten Liste
-  Hilfe



3. Dienste Ändern (Kanäle)





Sie können die gewünschten Eigenschaften mit den Farbsymbolen wie folgt definieren:

-  Kanal verschieben
-  Sortieren
-  Filtern
-  Manuellen Block umschalten
-  Ansehen
-  Kanal umbenennen
-  Kanal/Kanäle löschen
-  Alle markieren
-  Liste aktualisieren
-  Gelöschte Kanäle umschalten



4. Ändern der Favoriten Liste

Sie können die gewünschten Eigenschaften mit den Farbsymbolen wie folgt definieren.

-  Zu Favoriten hinzufügen
-  Sortieren
-  Filtern
-  Favoritenliste umbenennen
-  Favoritenliste
-  Anschauen
-  Alle markieren
-  Hilfe



5. Transponderliste bearbeiten

Sie können die TP (Transponder) Parameter des Satelliten selbst ändern.



Programmführer (EPG)

Der TV Programmführer zeigt die Programm Informationen der Kanäle, nach Uhrzeit und Datum geordnet, auf dem Bildschirm an.

- Drücken Sie die **GUIDE** Taste oder
- Drücken Sie die **MENÜ** Taste und wählen Sie EPG.

Hinweis: Drücken Sie die **GUIDE** oder **EXIT** Taste zum Verlassen.



Drücken Sie die **BACK** Taste, um zu der vorherigen Bildschirmanzeige zurückzukehren.

Mit Drücken der **OK** Taste des gewünschten EPG Programmes, erscheint das **Aufnahme / Erinnern** Fenster.

Sie können nun Ihre Erinnerungs- und Aufnahme Einstellungen hinzufügen, ändern oder löschen.



Sie können die gewünschten Eigenschaften mit den Farbsymbolen wie folgt definieren.

-  Umschalten des EPG-Modus
-  Sortieren
-  Filtern
-  EPG-Suche
-  Anschauen
-  Hauptzeit
-  Manuelle Aufnahme
-  Hilfe



Aufnahme und Wiedergabe

M9 ist ein Personal Video Recorder mit zwei integrierten Tunern.

Mit der Timeshift Eigenschaft können Sie zwei verschiedene Programme aufnehmen, während Sie eines davon sehen.

1. Sofortaufnahme

Um ein Programm, das Sie gegenwärtig sehen, sofort aufzuzeichnen, die **RECORDING** Taste drücken.

Während der Aufzeichnung können Sie ein weiteres Programm aufnehmen. Dafür wechseln Sie zum gewünschten Programm, und drücken erneut die **RECORDING** Taste.

Sobald eine Aufnahme gestartet wird, wird sie auf der Liste mit den aufgenommenen Programmen angezeigt, auch wenn die Aufnahme noch nicht beendet ist. Das aufgenommene Programm wird nach dem Programmanbieter, mit zugefügter Nummer, benannt.

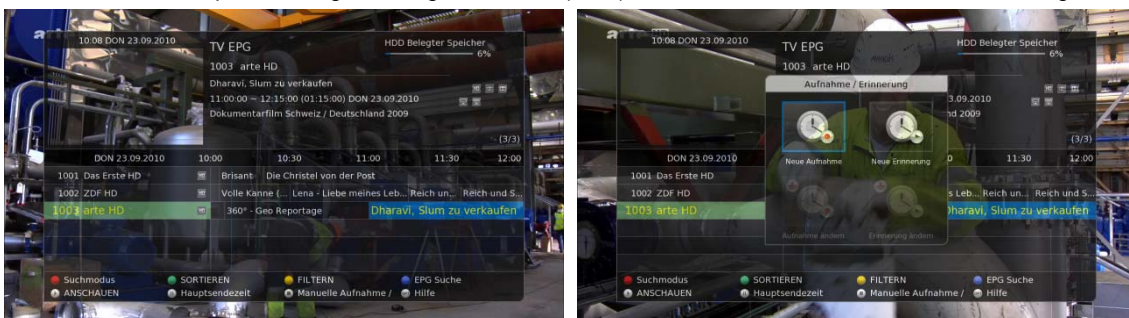
Um die Liste mit den aufgenommenen Programmen zu sehen, die **RECORDED LIST** Taste drücken.



2. Manuelle Aufnahme

Sie können ein Programm zu einer festgesetzten Zeit aufnehmen.

Durch Drücken der Optionsanzeige im Programmführer (EPG), können Sie die manuelle Aufnahme festlegen..





Sie bekommen Programme zur Haupteinschaltzeit durch Drücken der Optionsanzeige > Go to prime time im Programmführer (EPG) angezeigt.

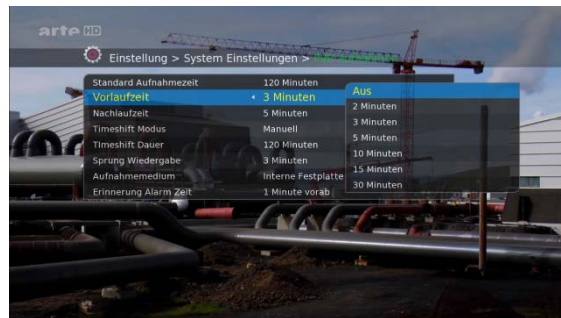


3. Aufnahmeplanung mit dem Programmführer

Sie können Aufnahmen im EPG Menü planen.

Sie können bei der Aufnahme zusätzliche Vor- oder Nachlaufzeit einstellen, für den Fall, dass eine Sendung eher startet/später endet, als geplant.

- Vorlaufzeit: Zusätzliche Zeit vor dem eigentlichen Aufnahmebeginn.
- Nachlaufzeit: Zusätzliche Zeit nach dem eigentlichen Aufnahmeende.



Wenn der elektronische Programmführer ordnungsgemäß bereitgestellt wird, können Sie Zeiteingaben daraus verwenden.

- ① Drücken Sie die **GUIDE** Taste um den elektronischen Programmführer anzuzeigen.
- ② Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** [▲/▼/▶/◀] Tasten das Programm, das Sie aufnehmen wollen.
- ③ Dann **OK** oder **RECORDING** Taste noch einmal drücken.

4. Timeshift Aufnahme

Timeshift (TSR) ist eine Aufnahme des gegenwärtigen aktuell gesehenen Programmes.

Durch Drücken der **RECORDING** Taste speichert der Recorder automatisch vorübergehend das gesehene Programm auf der eingebauten Speicherplatte.

Dadurch können Sie die aktuelle Sendung anhalten, wiedergeben, zurückspulen, oder sich wieder ins live TV einschalten.

TSR gibt es für 240 Minuten.



Timeshift Aufnahme Bildschirm mit Anzeige der verstrichenen Zeit.



Um das Programm, das Sie sehen, anzuhalten

PAUSE Taste drücken. **PLAY** drücken, um zurückzukehren. „Pause“ ergibt einen Zeitabstand Live- zu der angesehen Übertragung. Der Zeitabstand entspricht der Dauer, in der das Programm angehalten wurde. **STOP** Taste drücken, um den Zeitabstand zu beenden und um zum Live-Programm zurückzukehren.

Um zurückzuspulen und verpasste Szenen anzusehen,

die **REWIND** Taste drücken. Drücken der **PLAY** Taste ab dem Punkt, an dem Sie wieder sehen wollen. Sie können anhalten, zurückgehen, oder Schnellvorlauf innerhalb des Programmes vornehmen. Sie können schnell zum Startpunkt zurückkehren. Wenn Sie den Startpunkt im Schnelrücklauf erreicht haben, wird das Programm automatisch mit normaler Geschwindigkeit wiedergegeben.

Für den schnellen Vorlauf und um Szenen zu überspringen,

Drücken der **FAST FORWARD** Taste. Schneller Vorlauf ist nur möglich, wenn es durch die Verwendung der Pause, Zeitlupe oder schnellen Rücklauf einen Zeitunterschied zu dem Live Programm gibt. Schneller Vorlauf ist möglich bis zur aktuellen Live-Wiedergabe. Wenn Sie im schnellen Vorlauf die Live-Wiedergabe erreichen, wird das Programm automatisch mit normaler Geschwindigkeit wiedergegeben.

Um Ihre aktuelle Position in Timeshift zu prüfen,

drücken Sie die **INFO** Taste. Der momentane Zeitunterschied im Vergleich zum Live-Programm wird in der oberen rechten Ecke des Bildschirms angezeigt. Ein Wert von -02:00 bedeutet zwei Minuten hinter dem Live-Programm.

HINWEIS: Sie können einige Optionen für Timeshift einstellen. Siehe **Einstellungen** (Manuelle Aufnahme)

5. Aufnahmeliste

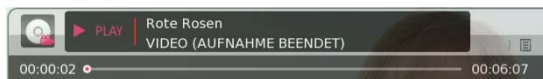
Sie haben einfachen Zugang zur Aufnahmeliste, um das Aufgenommene abzuspielen.

- Drücken Sie die **MENÜ** Taste und klicken Sie PVR für die **PVR Liste** an.
- Oder drücken Sie die **RECORDED LIST** Taste direkt.

Sie können schnellen Vorlauf, schnellen Rücklauf, Zeitlupe und Pause anwenden, während Sie ein Programm aus der Aufnahmeliste ansehen.

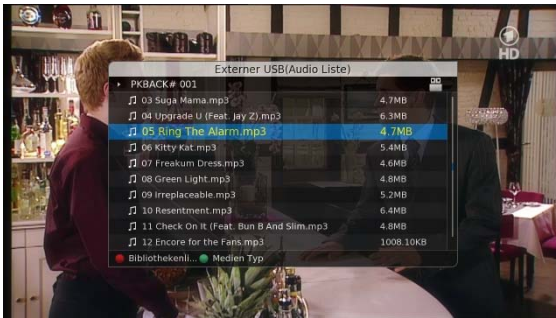
Drücken Sie die **PLAY** Taste während der Wiedergabe, um die Wiedergabeliste anzuzeigen.

Hinweis: Anzeige der Wiedergabeliste auch bei Drücken der FF, FB, SLOW oder PAUSE Tasten.



Multimedia

M9 ist in der Tat ein Multimedia Receiver zur Wiedergabe von Medieninhalten. Mit dem Multimedia Menü können Sie Musik, Fotos und Videoinhalte, gespeichert auf der internen Festplatte und/oder einem angeschlossenen USB Memory Stick, wiedergeben.



1. File Sharing mit dem PC

Sie können Zugang zu einem SAMBA PC Server herstellen und Video, Musik, oder Foto Dateien abspielen. Für SAMBA muss der Receiver mit einem lokalen Netzwerk verbunden sein.

Mit der virtuellen SAMBA Technologie können Sie Medieninhalte anderer Geräte abspielen, Unterhaltungsgeräte innerhalb Ihres Zuhauses können Ihre Inhalte untereinander in einem lokalen Netzwerk teilen. Wenn Sie z.B. einen SAMBA kompatiblen DivX Player besitzen, können Sie mit dem digitalen Receiver die Medieninhalte des DivX Player abspielen, oder auch umgekehrt.

2. Interne / Externe Festplatten

Gehen Sie zu Multimedia > Speicherliste, Sie finden an M9 angeschlossene Speicherlisten wie folgt.

- Interne HDD: Zeigt die interne Festplatte an.
- Extern USB: Zeigt jede Partition der externen USB-Geräte an.
- Network Sharing: SAMBA Server wird gesucht. Wählen Sie dem Servertyp.



Portal

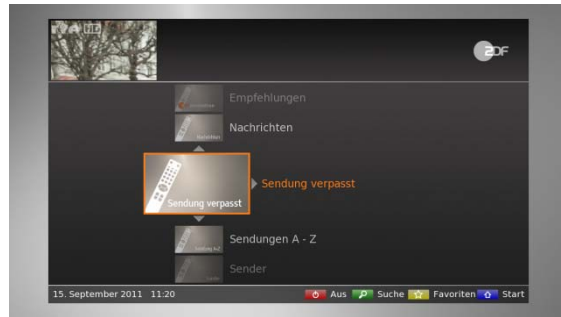
M9 hat einen integrierten Standard 10/100Mbps Ethernet RJ45 Anschluss. Es wird empfohlen die Netzwerkfähigkeit des M9 für vollen Systemgenuss zu nutzen. Wenn M9's Netzwerk Anschluss eingerichtet ist, können Sie unterschiedliche Anwendungen vom Angebot des M9 Portals abrufen. Sie kommen in das Portal Menü, wenn Sie die **Portal** Taste betätigen.

Das Portal wird in Zukunft durch weitere Angebote erweitert.

HbbTV

Hybrid Broadcast Broadband TV oder "HbbTV", ist eine wichtige neue Pan-Europäische Initiative zur Harmonisierung der Rundfunk und Breitband Verfügbarkeit zur Unterhaltung des Endverbrauchers durch angeschlossene Fernseher und Set-top Boxen. Sie können interaktive Dienste der HbbTV unterstützenden Kanäle nutzen.

Drücken der ROTEN TASTE in der unteren rechten Ecke während Sie Sender mit HbbTV-Unterstützung ansehen. Sie erhalten eine Übersicht über das jeweilige Angebot.



Copyright - GNU GPL

GNU General Public License

Version 2, Juni 1991

Copyright © 1989, 1991 Free Software Foundation, Inc.
51 Franklin St, Fifth Floor, Boston, MA 02110, USA

Es ist jedermann gestattet, diese Lizenzurkunde zu vervielfältigen und unveränderte Kopien zu verbreiten; Änderungen sind jedoch nicht erlaubt.

Vorwort

Die meisten Softwarelizenzen sind daraufhin entworfen worden, Ihnen die Freiheit zu nehmen, die Software weiterzugeben und zu verändern. Im Gegensatz dazu soll Ihnen die GNU General Public License, die Allgemeine Öffentliche GNU-Lizenz, ebendiese Freiheit garantieren. Sie soll sicherstellen, daß die Software für alle Benutzer frei ist. Diese Lizenz gilt für den Großteil der von der Free Software Foundation herausgegebenen Software und für alle anderen Programme, deren Autoren ihr Werk dieser Lizenz unterstellt haben. Auch Sie können diese Möglichkeit der Lizenzierung für Ihre Programme anwenden. (Ein anderer Teil der Software der Free Software Foundation unterliegt stattdessen der GNU Lesser General Public License, der Kleineren Allgemeinen Öffentlichen GNU-Lizenz.)

Die Bezeichnung „freie“ Software bezieht sich auf Freiheit, nicht auf den Preis. Unsere Lizenzen sollen Ihnen die Freiheit garantieren, Kopien freier Software zu verbreiten (und etwas für diesen Service zu berechnen, wenn Sie möchten), die Möglichkeit, die Software im Quelltext zu erhalten oder den Quelltext auf Wunsch zu bekommen. Die Lizenzen sollen garantieren, daß Sie die Software ändern oder Teile davon in neuen freien Programmen verwenden dürfen – und daß Sie wissen, daß Sie dies alles tun dürfen.

Um Ihre Rechte zu schützen, müssen wir Einschränkungen machen, die es jedem verbieten, Ihnen diese Rechte zu verweigern oder Sie aufzufordern, auf diese Rechte zu verzichten. Aus diesen Einschränkungen folgen bestimmte Verantwortlichkeiten für Sie, wenn Sie Kopien der Software verbreiten oder sie verändern.

Beispielsweise müssen Sie den Empfängern alle Rechte gewähren, die Sie selbst haben, wenn Sie – kostenlos oder gegen Bezahlung – Kopien eines solchen Programms verbreiten. Sie müssen sicherstellen, daß auch die Empfänger den Quelltext erhalten bzw. erhalten können. Und Sie müssen ihnen diese Bedingungen zeigen, damit sie ihre Rechte kennen.

Wir schützen Ihre Rechte in zwei Schritten: (1) Wir stellen die Software unter ein Urheberrecht (Copyright), und (2) wir bieten Ihnen diese Lizenz an, die Ihnen das Recht gibt, die Software zu vervielfältigen, zu verbreiten und/oder zu verändern.

Um die Autoren und uns zu schützen, wollen wir darüberhinaus sicherstellen, daß jeder erfährt, daß für diese freie Software keinerlei Garantie besteht. Wenn die Software von jemand anderem modifiziert und weitergegeben wird, möchten wir, daß die Empfänger wissen, daß sie nicht das Original erhalten haben, damit irgendwelche von anderen verursachte Probleme nicht den Ruf des ursprünglichen Autors schädigen.

Schließlich und endlich ist jedes freie Programm permanent durch Software-Patente bedroht. Wir möchten die Gefahr ausschließen, daß Distributoren eines freien Programms individuell Patente lizenzieren – mit dem Ergebnis, daß das Programm proprietär würde. Um dies zu verhindern, haben wir klargestellt, daß jedes Patent entweder für freie Benutzung durch jedermann lizenziert werden muß oder überhaupt nicht lizenziert werden darf.

Es folgen die genauen Bedingungen für die Vervielfältigung, Verbreitung und Bearbeitung:

Bedingungen für die Vervielfältigung, Verbreitung und Bearbeitung

0. Diese Lizenz gilt für jedes Programm und jedes andere Werk, in dem ein entsprechender Vermerk des Copyright-Inhabers darauf hinweist, daß das Werk unter den Bestimmungen dieser General Public License verbreitet werden darf. Im folgenden wird jedes derartige Programm oder Werk als „das Programm“ bezeichnet; die Formulierung „auf dem Programm basierendes Werk“ bezeichnet das Programm sowie jegliche Bearbeitung

des Programms im urheberrechtlichen Sinne, also ein Werk, welches das Programm, auch auszugsweise, sei es unverändert oder verändert und/oder in eine andere Sprache übersetzt, enthält. (Im folgenden wird die Übersetzung ohne Einschränkung als „Bearbeitung“ eingestuft.) Jeder Lizenznehmer wird im folgenden als „Sie“ angesprochen.

Andere Handlungen als Vervielfältigung, Verbreitung und Bearbeitung werden von dieser Lizenz nicht berührt; sie fallen nicht in ihren Anwendungsbereich. Der Vorgang der Ausführung des Programms wird nicht eingeschränkt, und die Ausgaben des Programms unterliegen dieser Lizenz nur, wenn der Inhalt ein auf dem Programm basierendes Werk darstellt (unabhängig davon, daß die Ausgabe durch die Ausführung des Programmes erfolgte). Ob dies zutrifft, hängt von den Funktionen des Programms ab.

1. Sie dürfen auf beliebigen Medien unveränderte Kopien des Quelltextes des Programms, wie sie ihn erhalten haben, anfertigen und verbreiten. Voraussetzung hierfür ist, daß Sie mit jeder Kopie einen entsprechenden Copyright-Vermerk sowie einen Haftungsausschluß veröffentlichen, alle Vermerke, die sich auf diese Lizenz und das Fehlen einer Garantie beziehen, unverändert lassen und desweiteren allen anderen Empfängern des Programms zusammen mit dem Programm eine Kopie dieser Lizenz zukommen lassen.

Sie dürfen für den physikalischen Vorgang des Zugänglichmachens einer Kopie eine Gebühr verlangen. Wenn Sie es wünschen, dürfen Sie auch gegen Entgelt eine Garantie für das Programm anbieten.

2. Sie dürfen Ihre Kopie(n) des Programms oder eines Teils davon verändern, wodurch ein auf dem Programm basierendes Werk entsteht; Sie dürfen derartige Bearbeitungen unter den Bestimmungen von Paragraph 1 vervielfältigen und verbreiten, vorausgesetzt, daß zusätzlich alle im folgenden genannten Bedingungen erfüllt werden:

- a) Sie müssen die veränderten Dateien mit einem auffälligen Vermerk versehen, der auf die von Ihnen vorgenommene Modifizierung und das Datum jeder Änderung hinweist.
- b) Sie müssen dafür sorgen, daß jede von Ihnen verbreitete oder veröffentlichte Arbeit, die ganz oder teilweise von dem Programm oder Teilen davon abgeleitet ist, Dritten gegenüber als Ganzes unter den Bedingungen dieser Lizenz ohne Lizenzgebühren zur Verfügung gestellt wird.
- c) Wenn das veränderte Programm normalerweise bei der Ausführung interaktiv Kommandos einliest, müssen Sie dafür sorgen, daß es, wenn es auf dem üblichsten Wege für solche interaktive Nutzung gestartet wird, eine Meldung ausgibt oder ausdrückt, die einen geeigneten Copyright-Vermerk enthält sowie einen Hinweis, daß es keine Gewährleistung gibt (oder anderenfalls, daß Sie Garantie leisten), und daß die Benutzer das Programm unter diesen Bedingungen weiter verbreiten dürfen. Auch muß der Benutzer darauf hingewiesen werden, wie er eine Kopie dieser Lizenz ansehen kann. (Ausnahme: Wenn das Programm selbst interaktiv arbeitet, aber normalerweise keine derartige Meldung ausgibt, muß Ihr auf dem Programm basierendes Werk auch keine solche Meldung ausgeben).

Diese Anforderungen gelten für das bearbeitete Werk als Ganzes. Wenn identifizierbare Teile des Werkes nicht von dem Programm abgeleitet sind und vernünftigerweise als unabhängige und eigenständige Werke für sich selbst zu betrachten sind, dann gelten diese Lizenz und ihre Bedingungen nicht für die betroffenen Teile, wenn Sie diese als eigenständige Werke weitergeben. Wenn Sie jedoch dieselben Abschnitte als Teil eines Ganzen weitergeben, das ein auf dem Programm basierendes Werk darstellt, dann muß die Weitergabe des Ganzen nach den Bedingungen dieser Lizenz erfolgen, deren Bedingungen für weitere Lizenznehmer somit auf das gesamte Ganze ausgedehnt werden – und somit auf jeden einzelnen Teil, unabhängig vom jeweiligen Autor.

Somit ist es nicht die Absicht dieses Abschnittes, Rechte für Werke in Anspruch zu nehmen oder Ihnen die Rechte für Werke streitig zu machen, die komplett von Ihnen geschrieben wurden; vielmehr ist es die Absicht, die Rechte zur Kontrolle der Verbreitung von Werken, die auf dem Programm basieren oder unter seiner auszugsweisen Verwendung zusammengestellt worden sind, auszuüben.

Ferner bringt auch das einfache Zusammenlegen eines anderen Werkes, das nicht auf dem Programm basiert, mit dem Programm oder einem auf dem Programm basierenden Werk auf ein- und demselben Speicher- oder Vertriebsmedium dieses andere Werk nicht in den Anwendungsbereich dieser Lizenz.

3. Sie dürfen das Programm (oder ein darauf basierendes Werk gemäß Paragraph 2) als Objectcode oder in ausführbarer Form unter den Bedingungen der Paragraphen 1 und 2 kopieren und weitergeben – vorausgesetzt, daß Sie außerdem eine der folgenden Leistungen erbringen:

- a) Liefern Sie das Programm zusammen mit dem vollständigen zugehörigen maschinenlesbaren Quelltext auf einem für den Datenaustausch üblichen Medium aus, wobei die Verteilung unter den Bedingungen der Paragraphen 1 und 2 erfolgen muß. Oder:
- b) Liefern Sie das Programm zusammen mit einem mindestens drei Jahre lang gültigen schriftlichen Angebot aus, jedem Dritten eine vollständige maschinenlesbare Kopie des Quelltextes zur Verfügung zu stellen – zu nicht höheren Kosten als denen, die durch das physikalische Zugänglichmachen des Quelltextes anfallen –, wobei der Quelltext unter den Bedingungen der Paragraphen 1 und 2 auf einem für den Datenaustausch üblichen Medium weitergegeben wird. Oder:
- c) Liefern Sie das Programm zusammen mit dem schriftlichen Angebot der Zurverfügungstellung des Quelltextes aus, das Sie selbst erhalten haben. (Diese Alternative ist nur für nicht-kommerzielle Verbreitung zulässig und nur, wenn Sie das Programm als Objectcode oder in ausführbarer Form mit einem entsprechenden Angebot gemäß Absatz b erhalten haben.)

Unter dem Quelltext eines Werkes wird diejenige Form des Werkes verstanden, die für Bearbeitungen vorzugsweise verwendet wird. Für ein ausführbares Programm bedeutet „der komplette Quelltext“: Der Quelltext aller im Programm enthaltenen Module einschließlich aller zugehörigen Modulschnittstellen-Definitionsdateien sowie der zur Compilation und Installation verwendeten Skripte. Als besondere Ausnahme jedoch braucht der verteilte Quelltext nichts von dem zu enthalten, was üblicherweise (entweder als Quelltext oder in binärer Form) zusammen mit den Hauptkomponenten des Betriebssystems (Kernel, Compiler usw.) geliefert wird, unter dem das Programm läuft – es sei denn, diese Komponente selbst gehört zum ausführbaren Programm.

Wenn die Verbreitung eines ausführbaren Programms oder von Objectcode dadurch erfolgt, daß der Kopierzugriff auf eine dafür vorgesehene Stelle gewährt wird, so gilt die Gewährung eines gleichwertigen Kopierzugriffs auf den Quelltext von derselben Stelle als Verbreitung des Quelltextes, auch wenn Dritte nicht dazu gezwungen sind, den Quelltext zusammen mit dem Objectcode zu kopieren.

4. Sie dürfen das Programm nicht vervielfältigen, verändern, weiter lizenzieren oder verbreiten, sofern es nicht durch diese Lizenz ausdrücklich gestattet ist. Jeder anderweitige Versuch der Vervielfältigung, Modifizierung, Weiterlizenzierung und Verbreitung ist nichtig und beendet automatisch Ihre Rechte unter dieser Lizenz. Jedoch werden die Lizenzen Dritter, die von Ihnen Kopien oder Rechte unter dieser Lizenz erhalten haben, nicht beendet, solange diese die Lizenz voll anerkennen und befolgen.

5. Sie sind nicht verpflichtet, diese Lizenz anzunehmen, da Sie sie nicht unterzeichnet haben. Jedoch gibt Ihnen nichts anderes die Erlaubnis, das Programm oder von ihm abgeleitete Werke zu verändern oder zu verbreiten. Diese Handlungen sind gesetzlich verboten, wenn Sie diese Lizenz nicht anerkennen. Indem Sie das Programm (oder ein darauf basierendes Werk) verändern oder verbreiten, erklären Sie Ihr Einverständnis mit dieser Lizenz und mit allen ihren Bedingungen bezüglich der Vervielfältigung, Verbreitung und Veränderung des Programms oder eines darauf basierenden Werks.

6. Jedesmal, wenn Sie das Programm (oder ein auf dem Programm basierendes Werk) weitergeben, erhält der Empfänger automatisch vom ursprünglichen Lizenzgeber die Lizenz, das Programm entsprechend den hier festgelegten Bestimmungen zu vervielfältigen, zu verbreiten und zu verändern. Sie dürfen keine weiteren Einschränkungen der Durchsetzung der hierin zugestandenen Rechte des Empfängers vornehmen. Sie sind nicht dafür verantwortlich, die Einhaltung dieser Lizenz durch Dritte durchzusetzen.

7. Sollten Ihnen infolge eines Gerichtsurteils, des Vorwurfs einer Patentverletzung oder aus einem anderen Grunde (nicht auf Patentfragen begrenzt) Bedingungen (durch Gerichtsbeschluß, Vergleich oder anderweitig) auferlegt werden, die den Bedingungen dieser Lizenz widersprechen, so befreien Sie diese Umstände nicht von den Bestimmungen dieser Lizenz. Wenn es Ihnen nicht möglich ist, das Programm unter gleichzeitiger Beachtung der Bedingungen in dieser Lizenz und Ihrer anderweitigen Verpflichtungen zu verbreiten, dann dürfen Sie als Folge das Programm überhaupt nicht verbreiten. Wenn zum Beispiel ein Patent nicht die gebührenfreie Weiterverbreitung des Programms durch diejenigen erlaubt, die das Programm direkt oder indirekt von Ihnen erhalten haben, dann besteht der einzige Weg, sowohl das Patentrecht als auch diese Lizenz zu befolgen, darin, ganz auf die Verbreitung des Programms zu verzichten.

Sollte sich ein Teil dieses Paragraphen als ungültig oder unter bestimmten Umständen nicht durchsetzbar erweisen, so soll dieser Paragraph seinem Sinne nach angewandt werden; im übrigen soll dieser Paragraph als Ganzes gelten.

Zweck dieses Paragraphen ist nicht, Sie dazu zu bringen, irgendwelche Patente oder andere

Eigentumsansprüche zu verletzen oder die Gültigkeit solcher Ansprüche zu bestreiten; dieser Paragraph hat einzig den Zweck, die Integrität des Vertriebssystems der freien Software zu schützen, das durch die Praxis öffentlicher Lizenzen verwirklicht wird. Viele Leute haben großzügige Beiträge zu dem großen Angebot der mit diesem System verbreiteten Software im Vertrauen auf die konsistente Anwendung dieses Systems geleistet; es liegt am Autor/Geber, zu entscheiden, ob er die Software mittels irgendeines anderen Systems verbreiten will; ein Lizenznehmer hat auf diese Entscheidung keinen Einfluß.

Dieser Paragraph ist dazu gedacht, deutlich klarzustellen, was als Konsequenz aus dem Rest dieser Lizenz betrachtet wird.

8. Wenn die Verbreitung und/oder die Benutzung des Programms in bestimmten Staaten entweder durch Patente oder durch urheberrechtlich geschützte Schnittstellen eingeschränkt ist, kann der Urheberrechtsinhaber, der das Programm unter diese Lizenz gestellt hat, eine explizite geographische Begrenzung der Verbreitung angeben, in der diese Staaten ausgeschlossen werden, so daß die Verbreitung nur innerhalb und zwischen den Staaten erlaubt ist, die nicht ausgeschlossen sind. In einem solchen Fall beinhaltet diese Lizenz die Beschränkung, als wäre sie in diesem Text niedergeschrieben.

9. Die Free Software Foundation kann von Zeit zu Zeit überarbeitete und/oder neue Versionen der General Public License veröffentlichen. Solche neuen Versionen werden vom Grundprinzip her der gegenwärtigen entsprechen, können aber im Detail abweichen, um neuen Problemen und Anforderungen gerecht zu werden.

Jede Version dieser Lizenz hat eine eindeutige Versionsnummer. Wenn in einem Programm angegeben wird, daß es dieser Lizenz in einer bestimmten Versionsnummer oder „jeder späteren Version“ („any later version“) unterliegt, so haben Sie die Wahl, entweder den Bestimmungen der genannten Version zu folgen oder denen jeder beliebigen späteren Version, die von der Free Software Foundation veröffentlicht wurde. Wenn das Programm keine Versionsnummer angibt, können Sie eine beliebige Version wählen, die je von der Free Software Foundation veröffentlicht wurde.

10. Wenn Sie den Wunsch haben, Teile des Programms in anderen freien Programmen zu verwenden, deren Bedingungen für die Verbreitung anders sind, schreiben Sie an den Autor, um ihn um die Erlaubnis zu bitten. Für Software, die unter dem Copyright der Free Software Foundation steht, schreiben Sie an die Free Software Foundation; wir machen zu diesem Zweck gelegentlich Ausnahmen. Unsere Entscheidung wird von den beiden Zielen geleitet werden, zum einen den freien Status aller von unserer freien Software abgeleiteten Werke zu erhalten und zum anderen das gemeinschaftliche Nutzen und Wiederverwenden von Software im allgemeinen zu fördern.

Keine Gewährleistung

11. Da das Programm ohne jegliche Kosten lizenziert wird, besteht keinerlei Gewährleistung für das Programm, soweit dies gesetzlich zulässig ist. Sofern nicht anderweitig schriftlich bestätigt, stellen die Copyright-Inhaber und/oder Dritte das Programm so zur Verfügung, „wie es ist“, ohne irgendeine Gewährleistung, weder ausdrücklich noch implizit, einschließlich – aber nicht begrenzt auf – Marktreife oder Verwendbarkeit für einen bestimmten Zweck. Das volle Risiko bezüglich Qualität und Leistungsfähigkeit des Programms liegt bei Ihnen. Sollte sich das Programm als fehlerhaft herausstellen, liegen die Kosten für notwendigen Service, Reparatur oder Korrektur bei Ihnen.

12. In keinem Fall, außer wenn durch geltendes Recht gefordert oder schriftlich zugesichert, ist irgendein Copyright-Inhaber oder irgendein Dritter, der das Programm wie oben erlaubt modifiziert oder verbreitet hat, Ihnen gegenüber für irgendwelche Schäden haftbar, einschließlich jeglicher allgemeiner oder spezieller Schäden, Schäden durch Seiteneffekte (Nebenwirkungen) oder Folgeschäden, die aus der Benutzung des Programms oder der Unbenutzbarkeit des Programms folgen (einschließlich – aber nicht beschränkt auf – Datenverluste, fehlerhafte Verarbeitung von Daten, Verluste, die von Ihnen oder anderen getragen werden müssen, oder dem Unvermögen des Programms, mit irgendeinem anderen Programm zusammenzuarbeiten), selbst wenn ein Copyright-Inhaber oder Dritter über die Möglichkeit solcher Schäden unterrichtet worden war.

Ende der Bedingungen

Universal Fernbedienung

Mit der Universal Fernbedienung können Sie die wichtigsten Funktionen, wie Ein- und Ausschalten, Lautstärkeregelung Ihres Fernsehers, Audio-Video Empfänger, oder DVD Player, ausführen. Um die Geräte zu bedienen, muss die Fernbedienung erst an das Gerät/die Geräte angepasst werden.

1. Konfigurations Methoden

1) Fernbedienung, werksseitiger SETTING CODE

- ① TV: 001
- ② DVD: 001
- ③ AUX: 001

2) 3-Digit Konfiguration

- ① Gerät für den Setup einschalten (z.B. TV).
- ② [DEVICE] Taste für mehr als 3 Sek. drücken und halten bis Gerät- LED blinkt.
- ③ Eingabe des 3-stelligen Setup Code von der Hersteller Liste.
- ④ Wenn das Gerät ausschaltet, OK Taste zum Speichern und Verlassen drücken.
- ⑤ LED blinkt 2 Mal und dann aus.
- ⑥ Wenn das Gerät nicht ausschaltet, 3)~4) wiederholen, bis Gerät ausschaltet

Hinweis) Wenn für 20 Sekunden keine Eingabe erfolgt, verlässt die Fernbedienung den Modus und kehrt zum Normalmodus zurück.

3) Automatische Suche der Konfiguration

- ① Gerät für den Setup einschalten (z.B. TV).
- ② [DEVICE] Taste für mehr als 3 Sek. drücken und halten bis Geräte -LED blinkt.
- ③ Drücke [UP] ▲ or [DOWN] ▼ Tasten bis das Gerät ausschaltet.
- ④ Wenn das Gerät ausschaltet, OK Taste zum Speichern und Verlassen drücken.
- ⑤ LED blinkt 2 Mal und dann aus.

Hinweis) Wenn für 20 Sekunden keine Eingabe erfolgt, verlässt die Fernbedienung den Modus und kehrt zum Normalmodus zurück.

4) Setup Code auslesen

- ① [DEVICE] Taste für mehr als 3 Sek. drücken und halten bis Geräte-LED blinkt.
- ② Drücke [INFO] *i* Taste. LED blinkt so oft bis der Setup Code erfasst ist..
0: LED blinkt schnell 10 Mal aufeinanderfolgend.
1~9: LED blinkt die Ziffern der Nummer.

5) Werkseinstellungen

- ① [TV] + [REC] Tasten gleichzeitig für mehr als 5 Sekunden drücken und halten.
- ② LED blinkt in der folgenden Reihe STB -> TV->DVD->AUX 3 Mal.

2. TV Hersteller/Code Liste

1) TV

Hersteller	Code											
ADMIRAL	021	166										
ADYSON	231	130										
AKAI	125	128	097	015	016	018	024	025	040	223	089	
AKURA	090	196	097	099	039	081						
ALBA	125	189	090									
ALLSTAR	097											
AMSTRAD	083	232	041									
AMWAY	097											
AMITECH	128	229	097	055	130							
ANTECNO	090											
ARC EN CIEL	078	068	095									
ASA	197	216	097	230	233							
ASBERG	055											
ASORA	081											
ATLANTIC	199	048										
AUDIOSONIC	194											
AUTOVOX	231	147	048									
BANK	236											
BEKO	052	194	196	097	114							
BESTAR	196											
BLAUPUNKT	201	202	203	003	208	209	214	191	212			
BONDSTEC	147											
BOSCH	191											
BRAND ELECTRONIQUE	078	068	126	095								
BRIONVEGA	166											
BSR	030											
BUSH	125	020	024	030	236							
CENTURY	165	166										
CGE	024	165	191									
CIE	232	097	080									
CLATRONIC	125	128	090	097	030	035	231	160	165	081	055	
CLARIVOX	049											
CONDOR	097	035	061									
CONIC	130											
CONTEC	081	137										
CONTINENTAL EDISON	078	068	126	095								
COSMOS	097											
CROSLEY	165	166										
CROWN	193	194	196	097	030	081	055					
CS-ELECTRONICS	090											
DAEWOO	079	097	106	111	080							
DANSAI	128	130										
DE GRAAF	097	017										
DECCA	019	097	231	009	010	054	059	060	178			
DUAL	228											
DUMONT	166											

Hersteller	Code															
ELBE	120	030	041	008	062	044										
ELBIT	097	113														
ELCTROVENDA	097															
ELEKTRONIKA	097															
ELIN	097															
ELITE	090	035														
ELMAN	030															
ELTA	128	081														
EMERSON	097	166														
ESC	097															
ETRON	016															
EUROPHON	030	231														
EXPERT	199															
FENNER	081															
FERGUSON	183	184	185	008	071	064	073	074	075	076	077					
FINLANDIA	065	064														
FINLUX	226	197	216	220	219	215	097	025	030	231	009	223	059	230	233	
FIRST-LINE	030															
FISHER	196	177	137	228												
FORMENTI	097	035														
FRABA	097															
FRONTECH	020	081	244													
FUBA	045	098														
FUJITSU GENERAL	198	231	048													
FUNAI	128															
GALAXIS	097	055														
GALERIA	081															
GBC	021	030	081													
GEC	131	097	012	033	231	059										
GELOSO	090	021	030	160	081											
GENERAL	081															
GENERAL TECHNIC	081															
GOLDHAND	231	081														
GOLDSTAR	152	129	097	099	020	030	231	147	011	081	061	130	235			
GOODMANS	125	090	098	099	106	231	080	081								
GORENJE	196															
GPM	128	090														
GRANADA	237	219	097	100	217	017	025	231	010	005	057	065	064	227		
GRUNDIG	202	203	241	205	206	208	209	210	211	082	236	227				
HCM	128	097	231	081												
HIFIVOX	078	068	095													
HINARI	128	090	097	016	081											
HIT	166															
HITACHI	131	134	136	138	142	143	144	204	238	240	002	149	153	154	156	
	164	106	111	112	012	017	018	025	028	031	033	086	040	231	078	
	157	158	162	163	063	130										
HYPER	125	231	147	081												
ICE	125	128	090	097	081											
IMPERIAL	051	229	097	024	030	038	165	200								
INGERSOLL	081															
INNO HIT	231	059	235													
INTERBUY	128															
INTERCORD	228															
INTERFUNK	097	098	102	013	016	017	018	021	026	032	033	034	165	068	191	
INTERVISION	128	196	097	015	030	011										
IRRADIO	147	230	235													
ITC	030	231														
ITS	125	128	090	081												
ITT	026	086	056													
JVC	125	047														
KAIDO	020															
KAPSCH	199	033	034	048												

Hersteller	Code														
KARCHER	193	097													
KATHREIN	098														
KAWA	125														
KENDO	189	097	021	041											
KENNEDY	048														
KNEISSEL	097														
KONKA	125														
KORTING	196	166	182												
KUBA	228														
KUBA ELECTRONIC	228														
KURA	017														
LENCO	097	080													
LG	001	152	129	097	099	020	030	231	147	011	081	061	130	235	
LIESENKOTTER	097	191													
LIFETEC	128	090	097	080											
LOEWE	098	102	166	174											
LOGIK	019	092													
LUMA	021	048													
LUXOR	216	220	015	016	017	018	023	025	028	031	145	040	223	056	235
M ELECTRONIC	222	220													
MAGNADYNE	147	160	166												
MAGNAFON	074														
MAGNAFSONIC	097														
MARANTZ	097														
MARSHAL	090														
MATSUI	125	245	232	189	195	207	167	019	097	014	020	037	038	231	081
	082														
MERRIT	015														
METZ	161	203	208	209	210	211	097	166	176	213					
MITSUBISHI	094	107	116	208	102	166	137	155	173						
MIVAR	007	050	231	230											
MNARTT	225														
MTC	196	098	017												
MULTITECH	020	231	081	055											
MURPHY	236														
NAONIS	021														
NECKERMANN	151	175	189	203	209	210	211	097	098	102	004	104	105	017	018
	021	028	041	231											
NEI	090	097													
NIKKAI	130														
NIKKO	097														
NOBLIKO	236	230													
NOGAMATIC	078	068	095												
NOKIA	135	140	224	216	222	220	097	015	016	017	018	023	025	026	031
	032	033	034	040	223										
NORDMENDE	012	078	068	069	070	063	064	126	091	093	095				
NORMN	097														
NOVA	197														
OCEANIC	224	222	220	018	025	040									
OKANO	097														
ONWA	125	128	090												
ORAVA	097														
ORBITER	196														
ORION	232	175	189	195	207	090	019	097	099	104	130				
OSAKE	221														
OTTO-VERSAND	084	088	125	135	175	189	180	181	179	194	203	208	209	210	211
	097	098	100	102											
PAEL	230														
PANASOINC	084	085	088	005	006	072									
PATHE CINEMA	030														
PATHE MARCONI	078	068	126	095											
PHILCO	192	097	024	030	034	165	166								
PHILIPS	168	170	169	171	172	203	097	098	100	101	239	004	103	105	218
	243	115	108	242	109	063	118								

Hersteller	Code														
PIONEER	063														
PRANDONI-PRINCE	021	230													
PRIMA	130														
PRO VISION	097														
PROFEX	097	020	081												
PROFITRONIC	097														
QUELLE	084	128	135	140	232	175	189	029	193	196	197	198	203	208	209
	210	211	216	089											
RADIOLA	097														
RADIOTONE	128	194	097	081											
REDIFUSSION	057														
REVOX	098														
REX	198	199	021	041	042	160	048	044	046						
RFT	090	194	018	166											
RITAR	023														
ROADSTAR	097														
ROSITA	081														
SAMA	184	032	033	078	068	070	063	064	126	091	095				
SAISHO	232	189	019	020	231										
SAKIO	081														
SALORA	140	224	222	220	015	016	017	018	021	023	025	027	028	031	036
	040	223	235	043											
SAMBERS	230														
SAMSUNG	087	128	129	196	097	016	026	231	147	228					
SANY	063														
SANYO	135	139	140	141	224	148	022	196	197	059	190	127	137	146	
SCHNEIDER	125	090	198	097	016	026	231	147	228						
SEG	128	090	097	030	231	165	081	055	130						
SEI-SINUDYNE	232	097	166	118											
SELECO	198	199	021	041	048	137									
SENTRA	090	016													
SHARP	180	181	179	137											
SHINTOM	097														
SHINTOSHI	097														
SHIVAKI	097														
SIAREM	166														
SIEMENS	203	003	208	209	210	211	097	191	190	130	127				
SIESTA	194														
SILVER	128	090													
SINGER	097	160	166												
SINUDYNE	104	014													
SMARAGO	082														
SOLAVOX	016														
SONOLOR	025	040													
SONTEC	097														
SONY	029	053	007	118	119	121	122	123	124	137					
SPECTRA	080														
STARLUX	081														
STERN	198	199	021	041	048										
SUNSTAR	097	081													
SUPERTECH	097	024	037	081											
TADISTAR	097														
TASHIKO	097														
TASHIKO	231	190													
TEC	097	024	030	231	080	081									
TECHLINE	055														
TECHNISAT	097	165													
TECNISON	097	081													
TEKON	081														
TELEAVIA	078	067	068	126	095										
TELEFUNKEN	184	066	068	070	063	064	075	191							
TELEOPTA	081														
TELERNT	098														

Hersteller	Code														
TELETECH	165	081													
TELETEXT	004														
TELETON	198														
TELETON	199	017	231	048											
TENSAI	090	097	030	035	081	061									
TENSON	081														
TESLA	166														
THOMSON	186	183	184	017	078	067	068	070	063	064	126	095			
THORN	131	135	245	139	234	238	170	029	094	197	208	216	097	103	018
	026	031	032	008											
THORN- FERGUSON	008	058	075	092											
TOSHIBA	133	245	234	150	151	137	236								
TOWADA	030	055													
TRISTAR	128	090													
TRIUMPH	232	130	233												
UHER	199	097	098	035	055	048	228								
ULTRAVOX	097	160	055	166											
UNIVERSUM	223														
UNIVOX	166														
VEESTEL	097														
VIDEOSAT	165														
VIDEOTON	067	063													
VIEDEOWAY	187														
VISION	097	035													
VOXSON	021	166													
WALTHAM	067														
WATSON	090	097	035	081											
WEGA	177	137													
WHITE WESTINGHOUSE	097	099	035												
YOKO	128	090	097	020	030	231	160	080	081						
ZANUSSI	021	048													
ZENITH	188														

2) DVD

Hersteller	Code														
AIWA	011														
APEX DIGITAL	034														
DAEWOO	039														
DENON	032	025													
GE	014	015													
HARMAN KARDON	002														
HITACHI	012														
JVC	022														
KLH	020														
LG	001	019	027	040											
MAGNAVOX	023	009													
MARANTZ	036														
MITSUBISHI	007														
NAD	035														
ONKYO	017	029													
PANASONIC	008	018	038												
PHILIPS	023	009													
PIONEER	013	000													
PROCEED	033														
PROSCAN	014	015													
RCA	014	015													
SAMSUNG	021	026	003	004	005										
SONY	016	006	010												
SHARP	024														
SYLVANIA	028														
THOMPSON	014	015	037												
TOSHIBA	031	017													
YAMAHA	018	030	038												
ZENITH	019	027	040												

3) Audio

Hersteller	Code															
AIWA	230	061	174	139	117	205	074	115	119							
AKAI	241															
ANAM	157	230	233	105	166	057	202	086	087	014	020					
BURMECTER	133															
CARVER	036															
CLARION	028															
DAEWOO	229	145	093	100	018	072	026	091								
DENON	047	082	212	216												
FANTASIA	184															
FINEARTS	099															
FISHER	173	235														
LG/Goldsta	001	242	248	214	134	062	191	153	203	206	220	078	080	081	128	
	196															
HAITAI	060	177	201	102												
HARMAN/KARDON	215															
INKEL	150	169	116	163	121	015	125	005	042	098	108	167	170	185	192	
	211	218	219	224	225	202	046	102	104	107	110					
JVC	187	034	172													
KEC	198	199	200													
KENWOOD	164	064	092	173	058	114	019	044	085	102						
KOHEL	009															
NAD	244	246														
LOTTE	230	037	181	232	251	143	161	152	175	176	178	179	182	186	188	
	194	031	032	077	083	084	089	103	126	043	142					
LXI	122															
MAGNAVOX	154															
MARANTZ	195	129	236	094	060	180	250	189	162	155						
MCINTOSH	136															
MCS	130															
MEMOREX	062															
NAD	246															
ONKYO	034	171	180	039	118	127	012	063	066	138						
OPTIMUS	219															
PANASONIC	024	041	067	025	207	090	023	131								
PENNEY	130															
PHILIPS	097	155	216													
PIONEER	168	183	209	234	223	165	147	156	252	051	013	106				
QUASAR	025															
RCA	208															
RCX	238															
REALISTIC	122	057														
SAMSUNG	056	022	033	190	006	007	011	035	038	158	227	249				
SANSUI	140	069	059	240												
SANYO	151	096	222													
SCOTT	057	199														
SHARP	008	226	160	144	002	095	017	213	217	197	028	030	044	079		
SHERWOOD	204	045	219													
SONY	221	244	137	123	132	228	027	075								
TAEKWANG	141	236	004	021	109	120	210	237	239	241	243	245	050	052	053	
	054	040	124	073	148											
TEAC	016	101	057	076	198	200	029									
TECHNICS	003	025	193	068	070	088										
TOSHIBA	159															
THE	113															
VICTOR	247	055														
WARDS	173															
YAMAHA	146	149	135	238	028											